

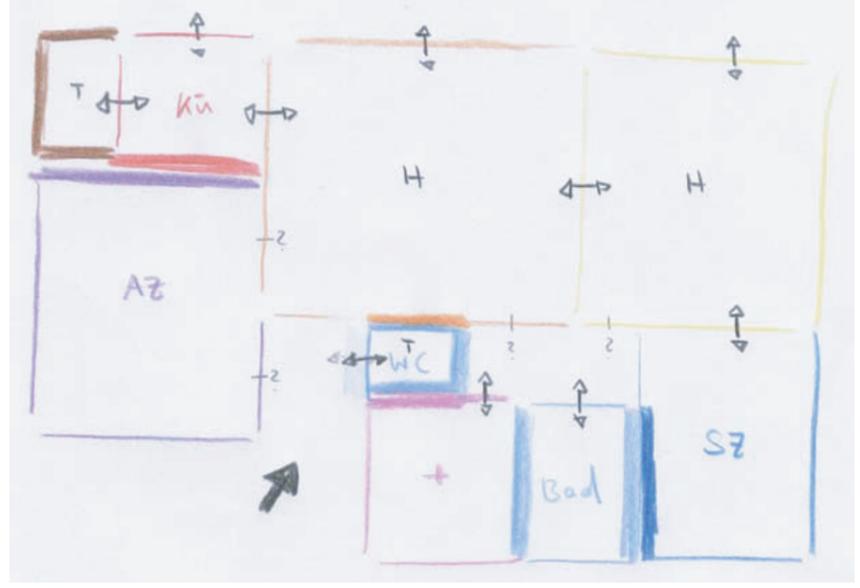
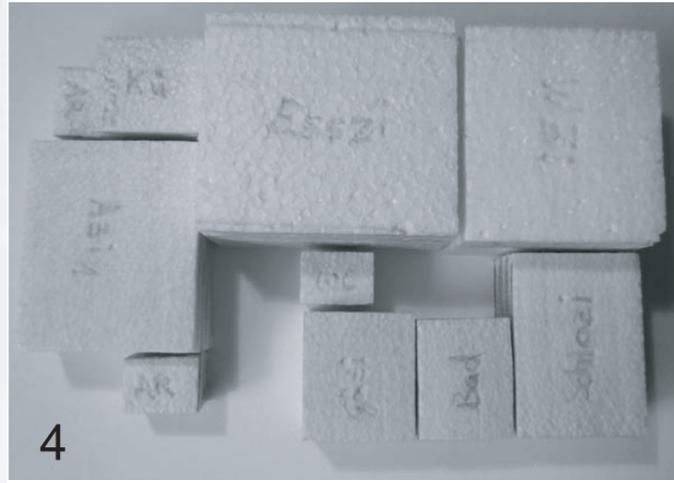
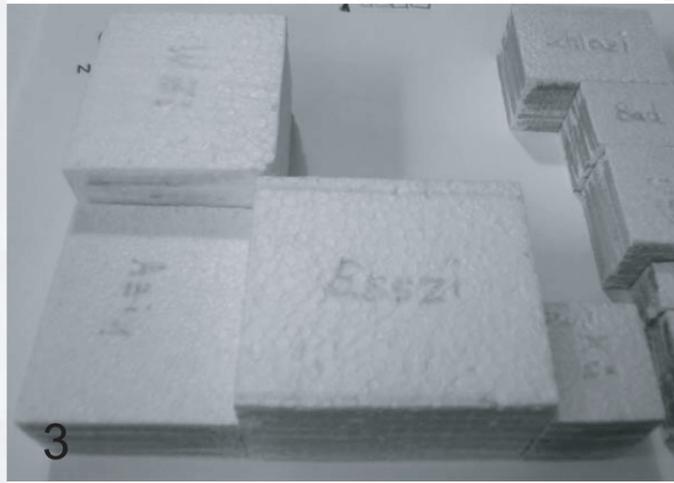
①

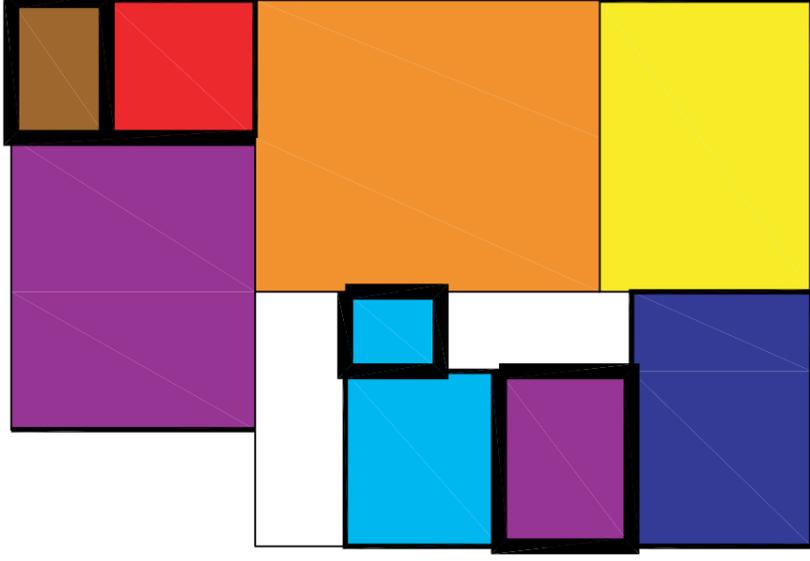
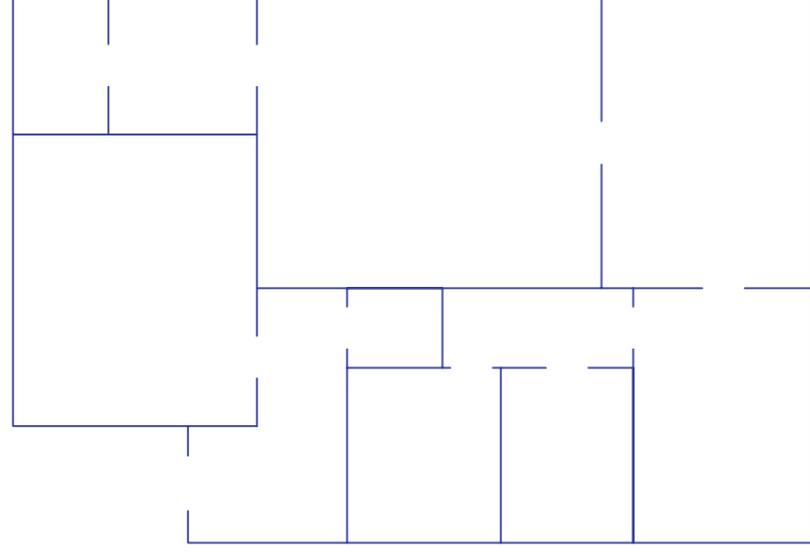
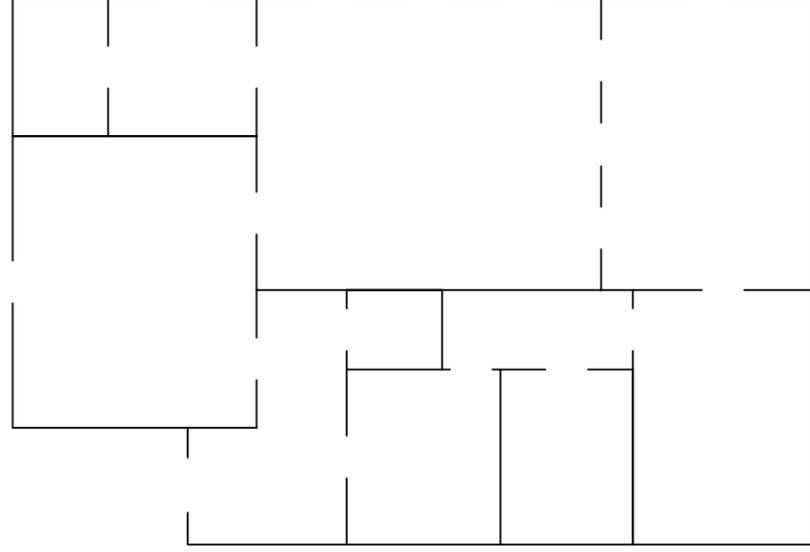
②

③

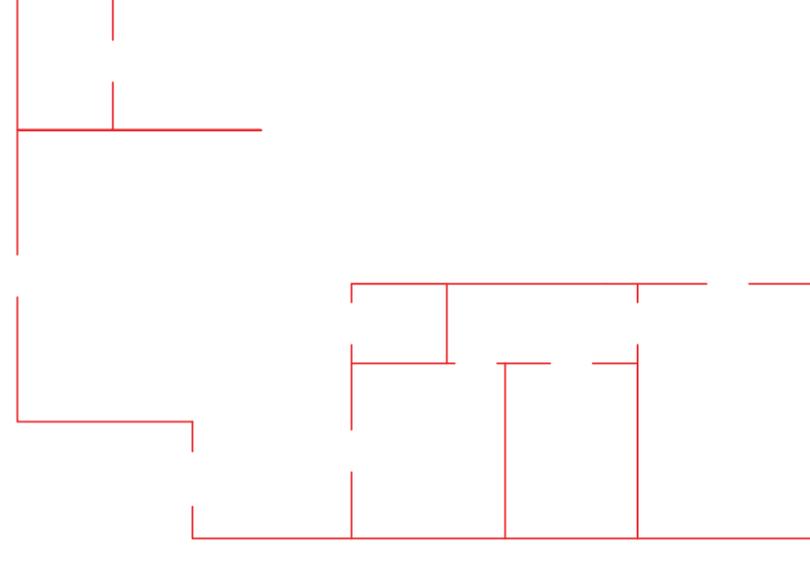
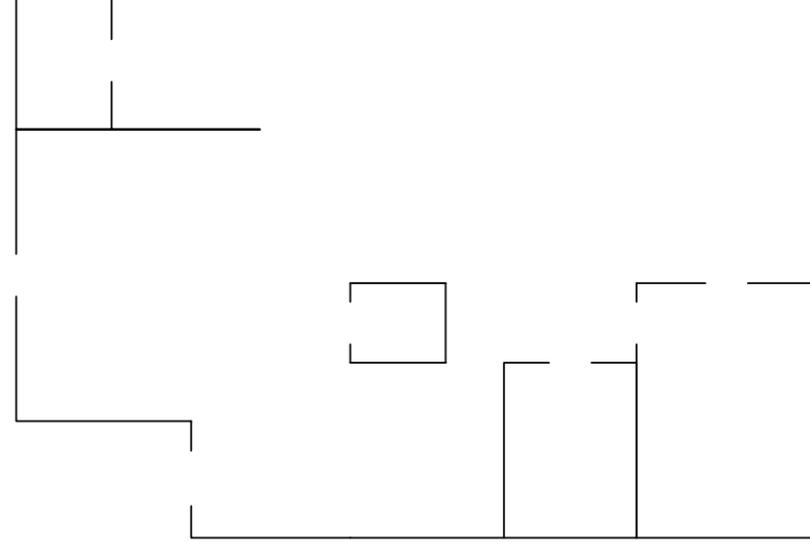
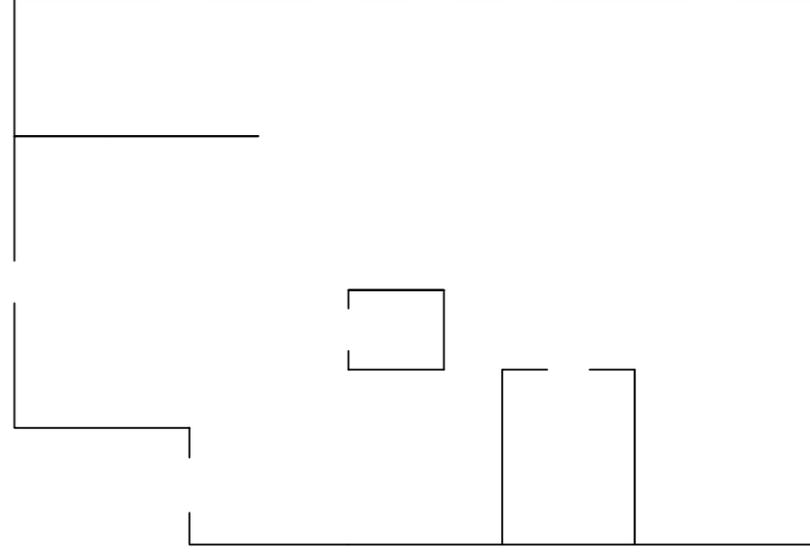
④

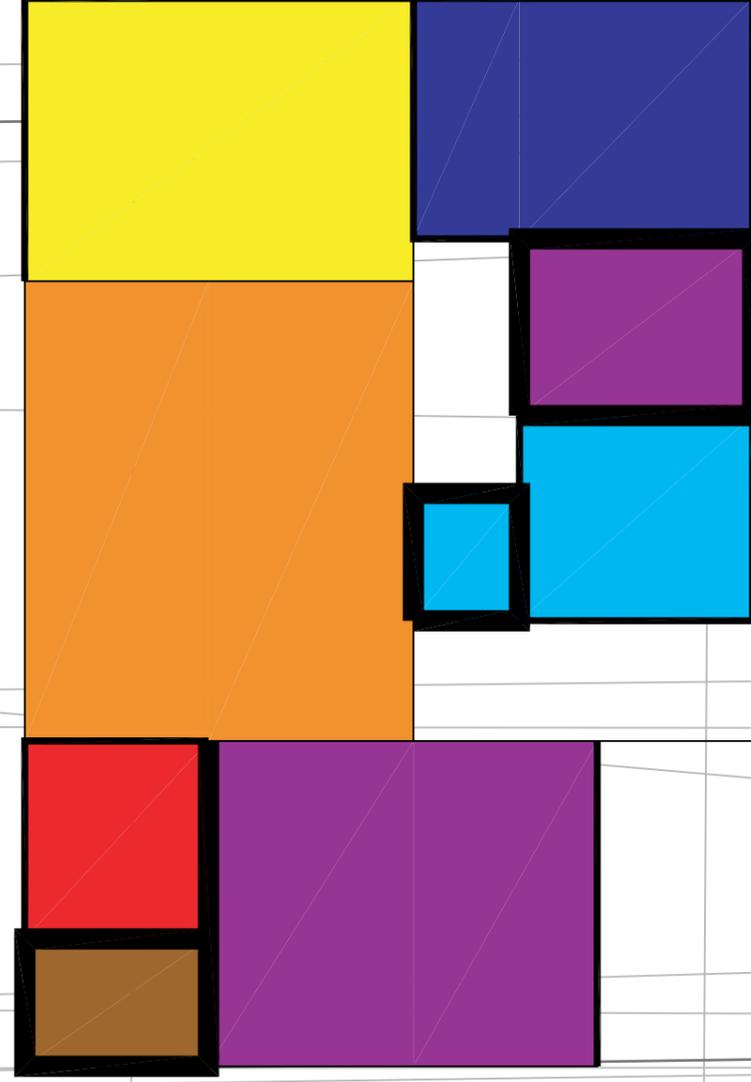
kompakt, klein, praktisch, barriere frei

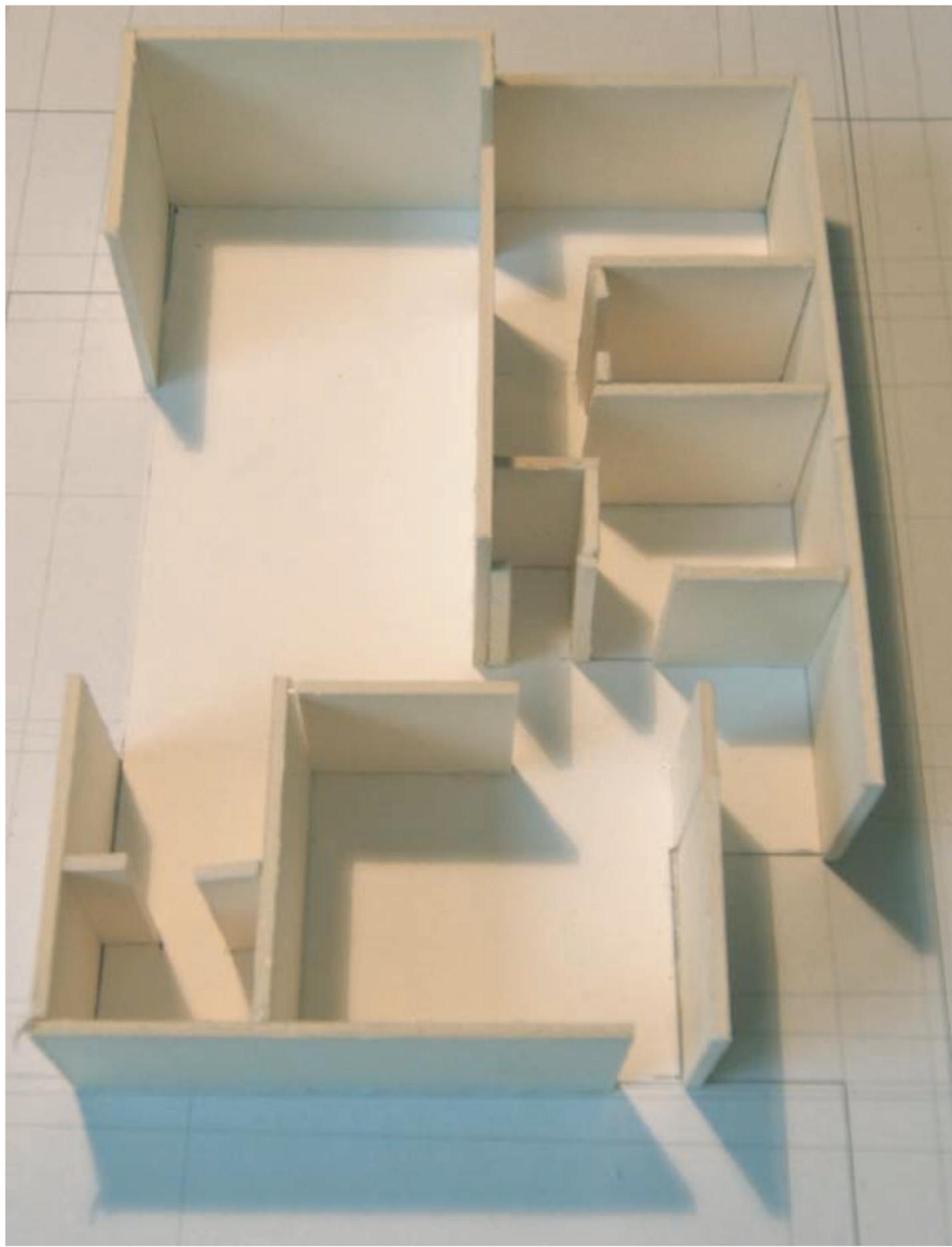




FREIHEIT

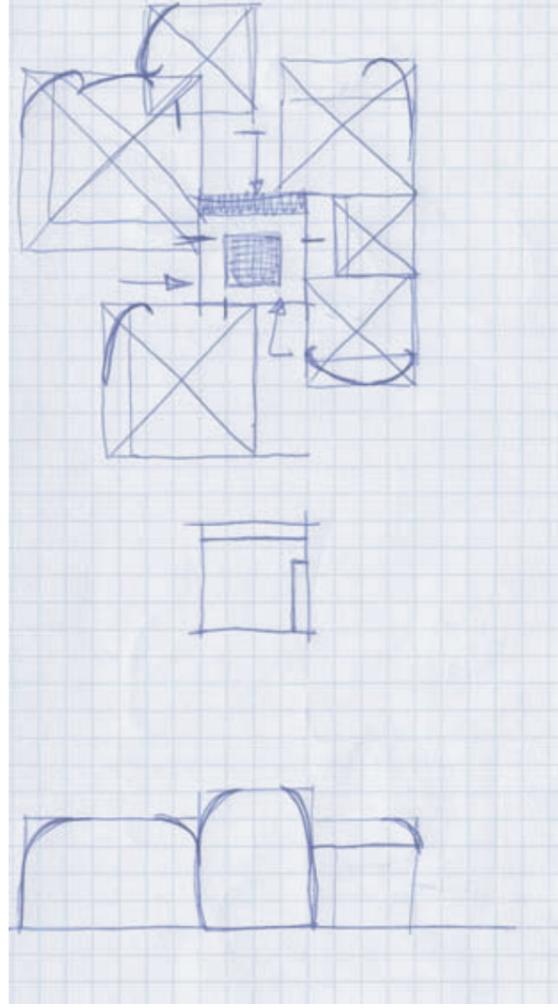
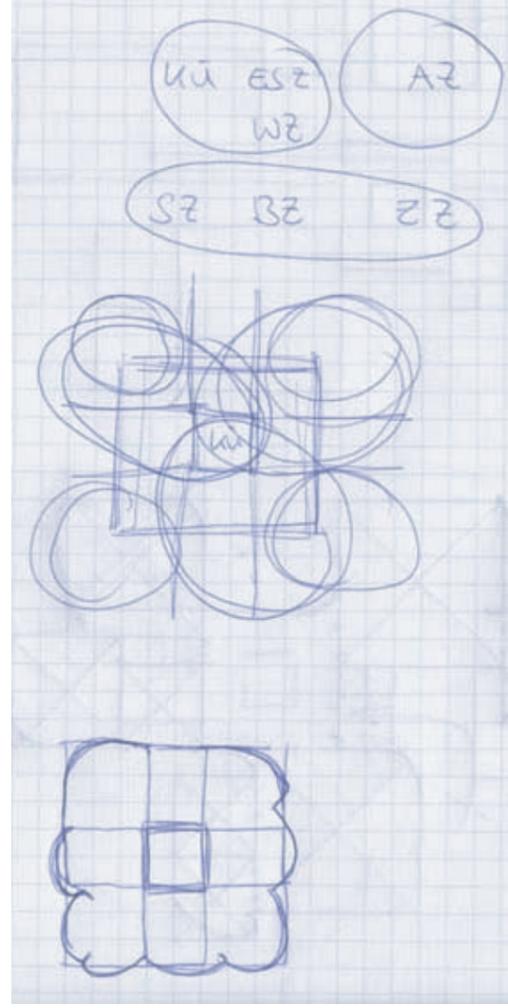
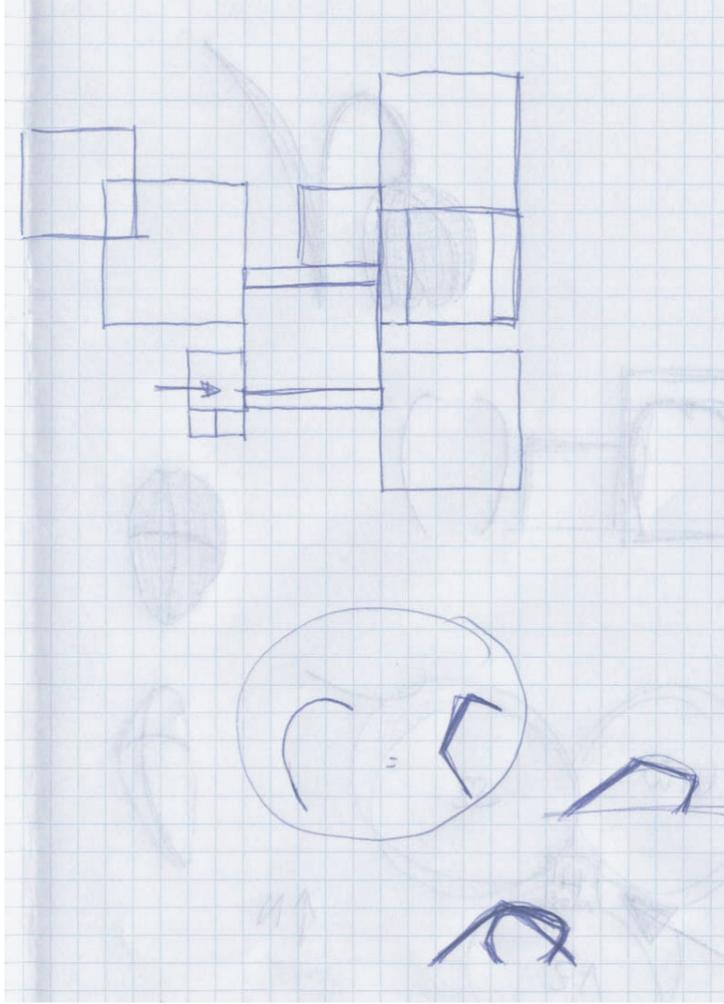
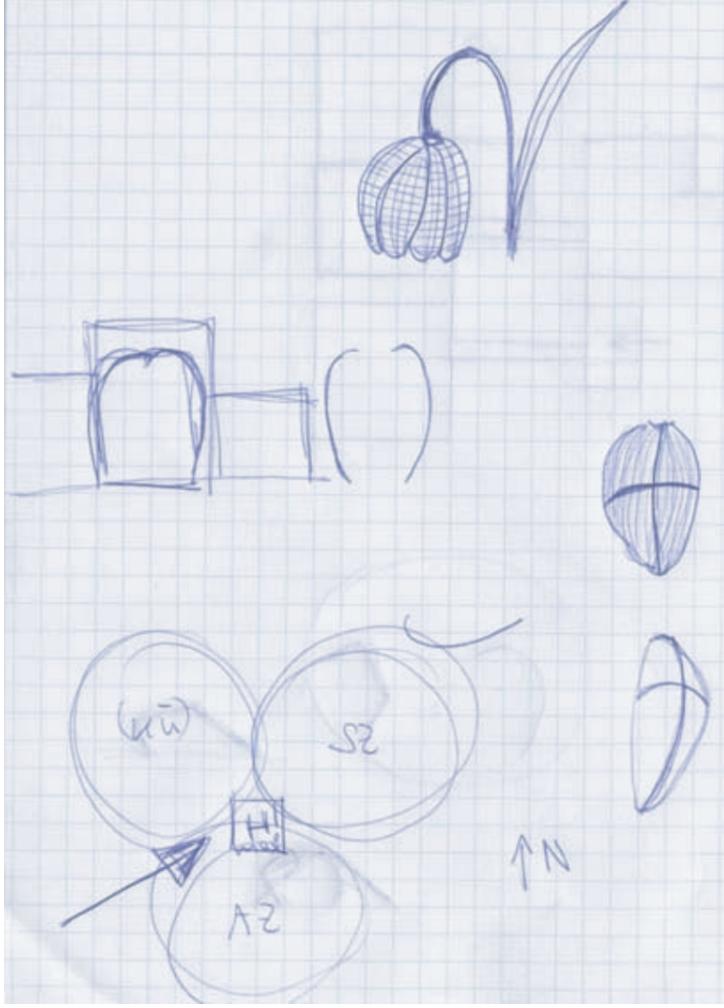
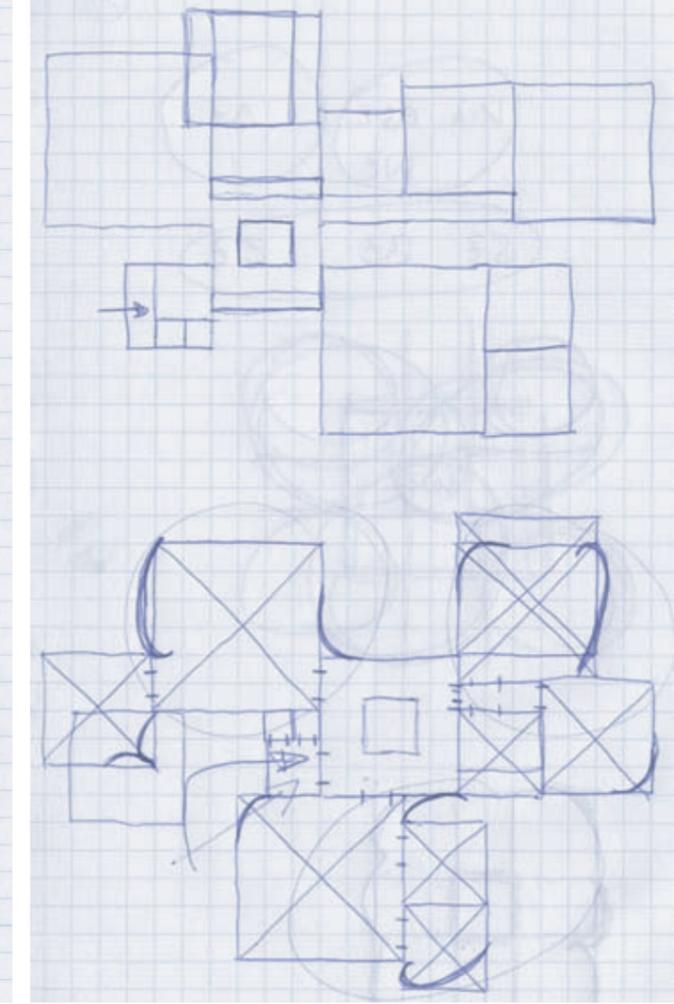
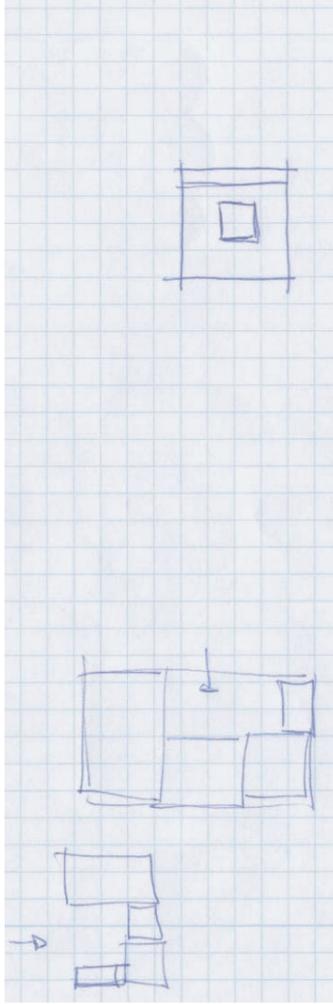
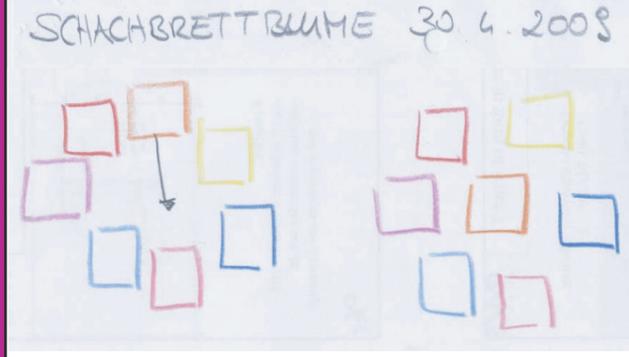
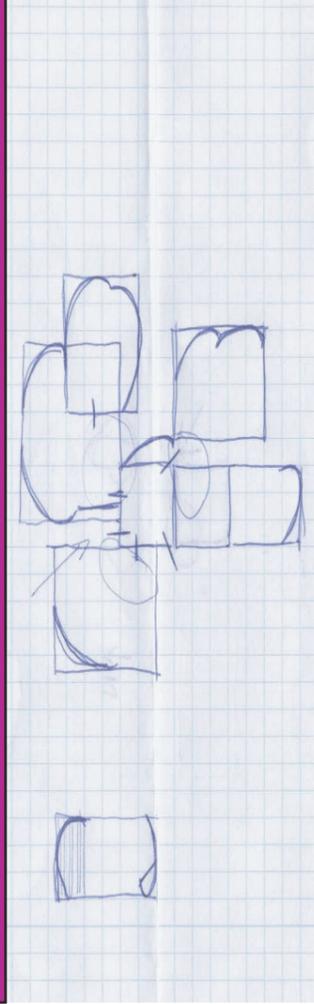


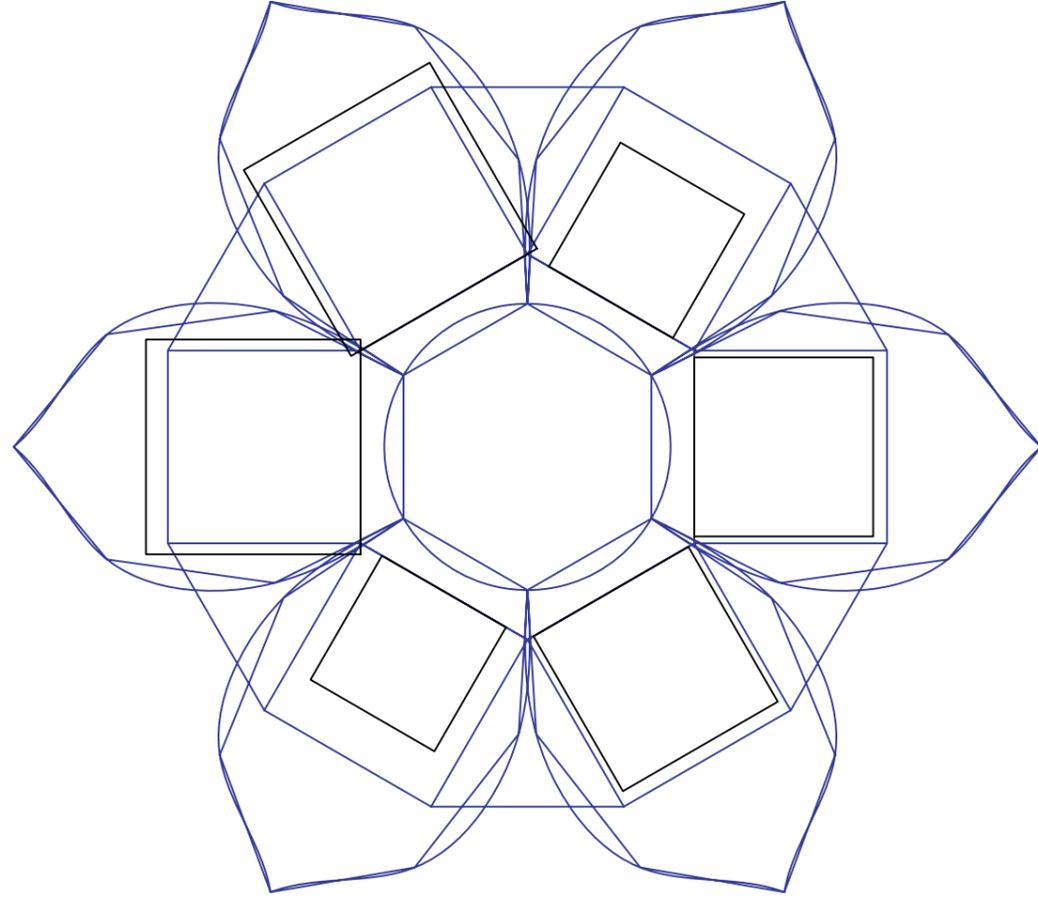
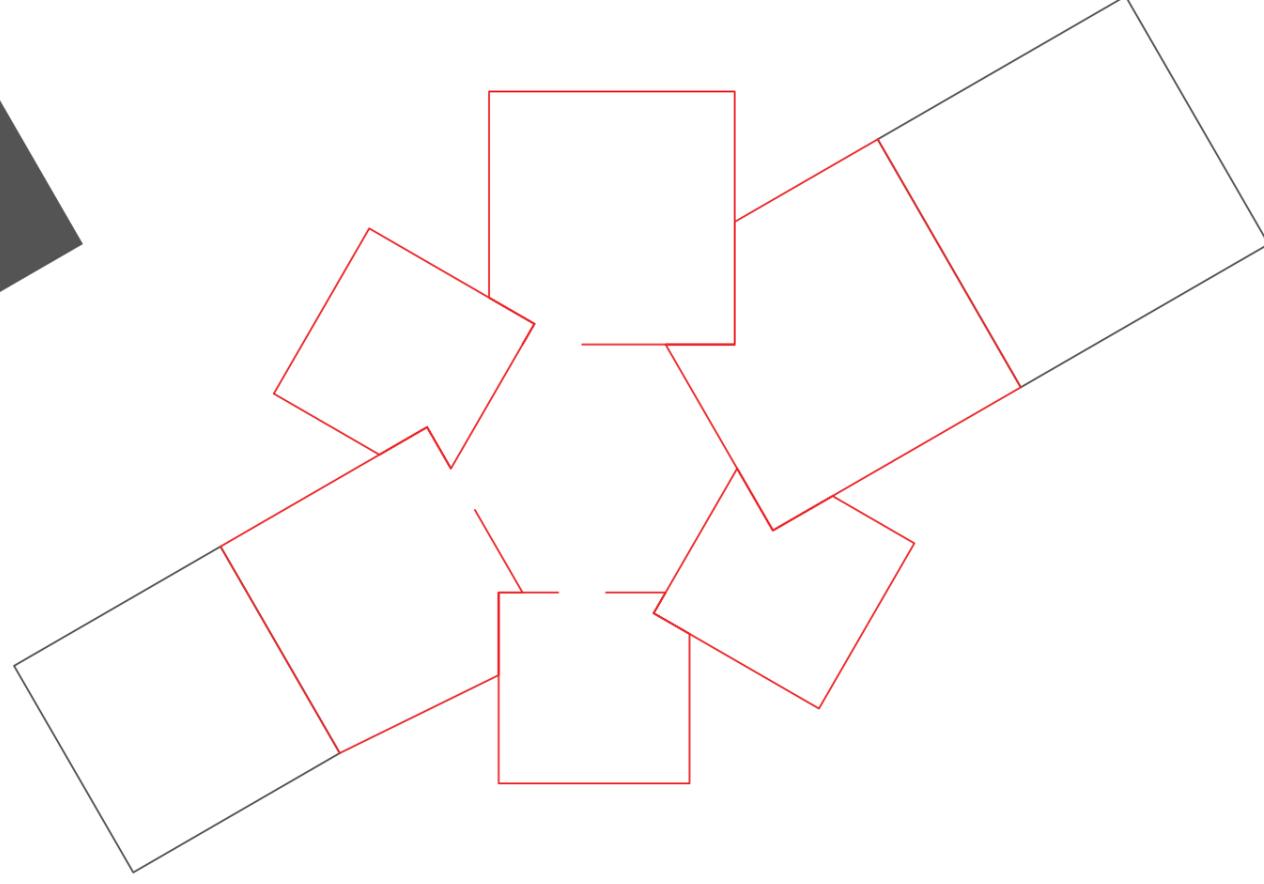
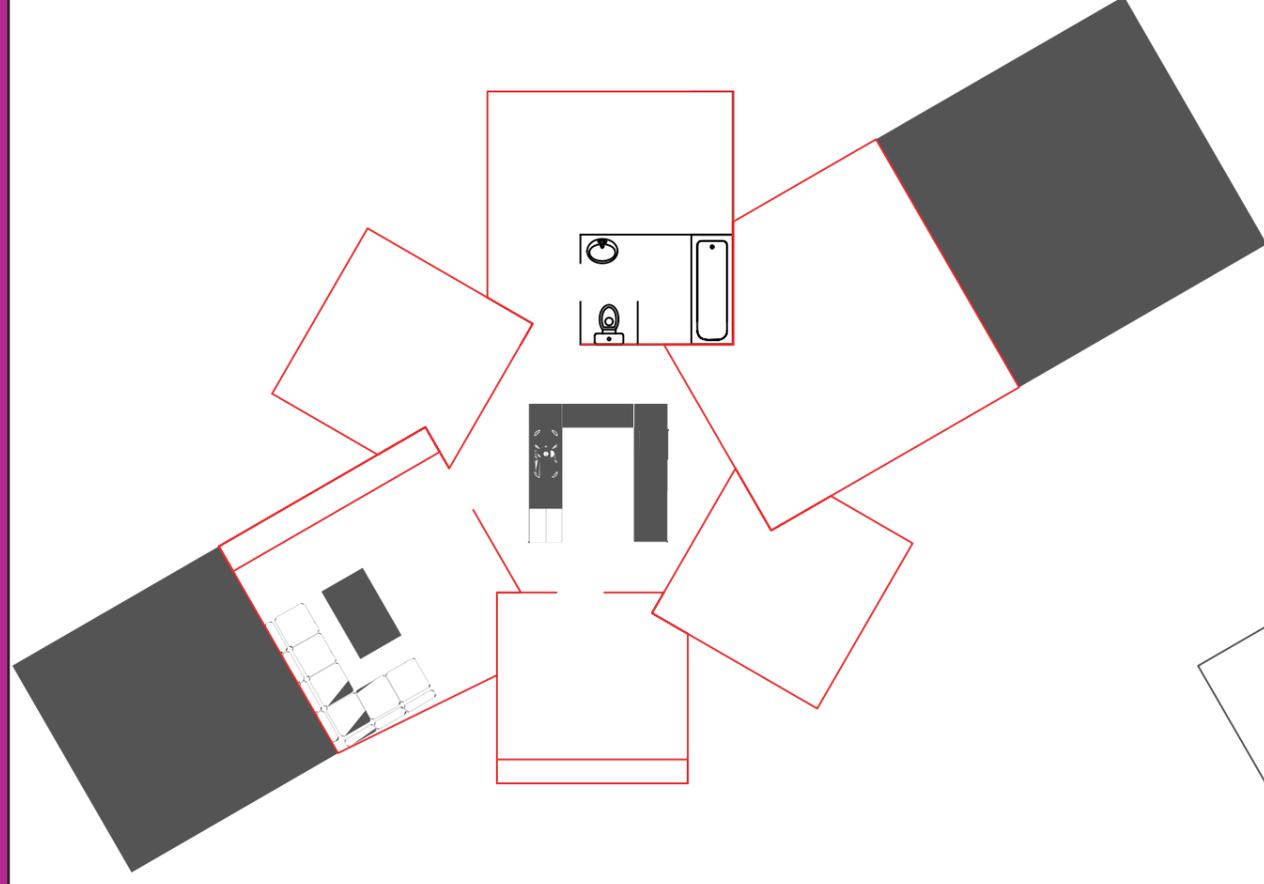
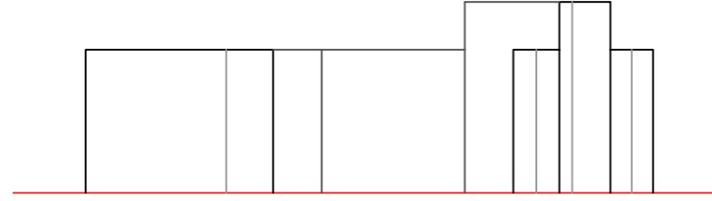
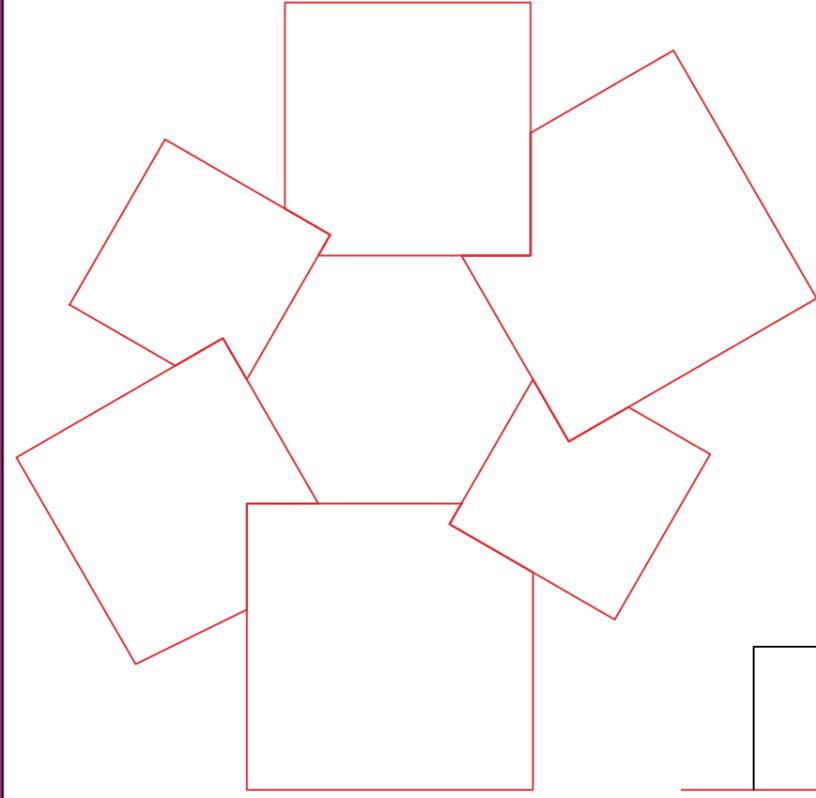


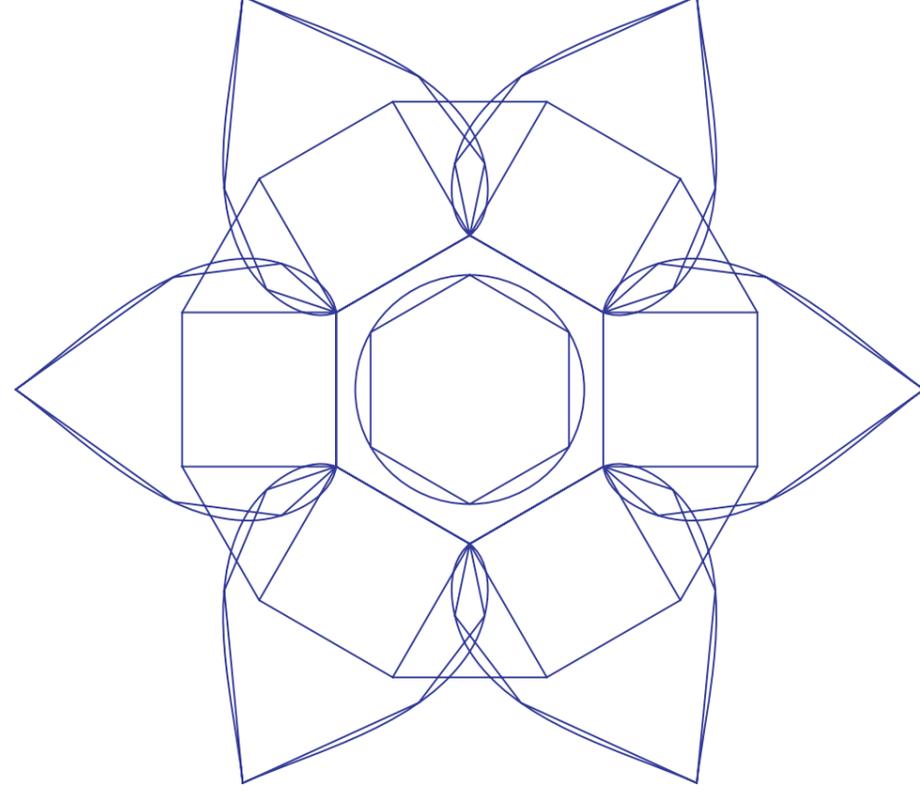
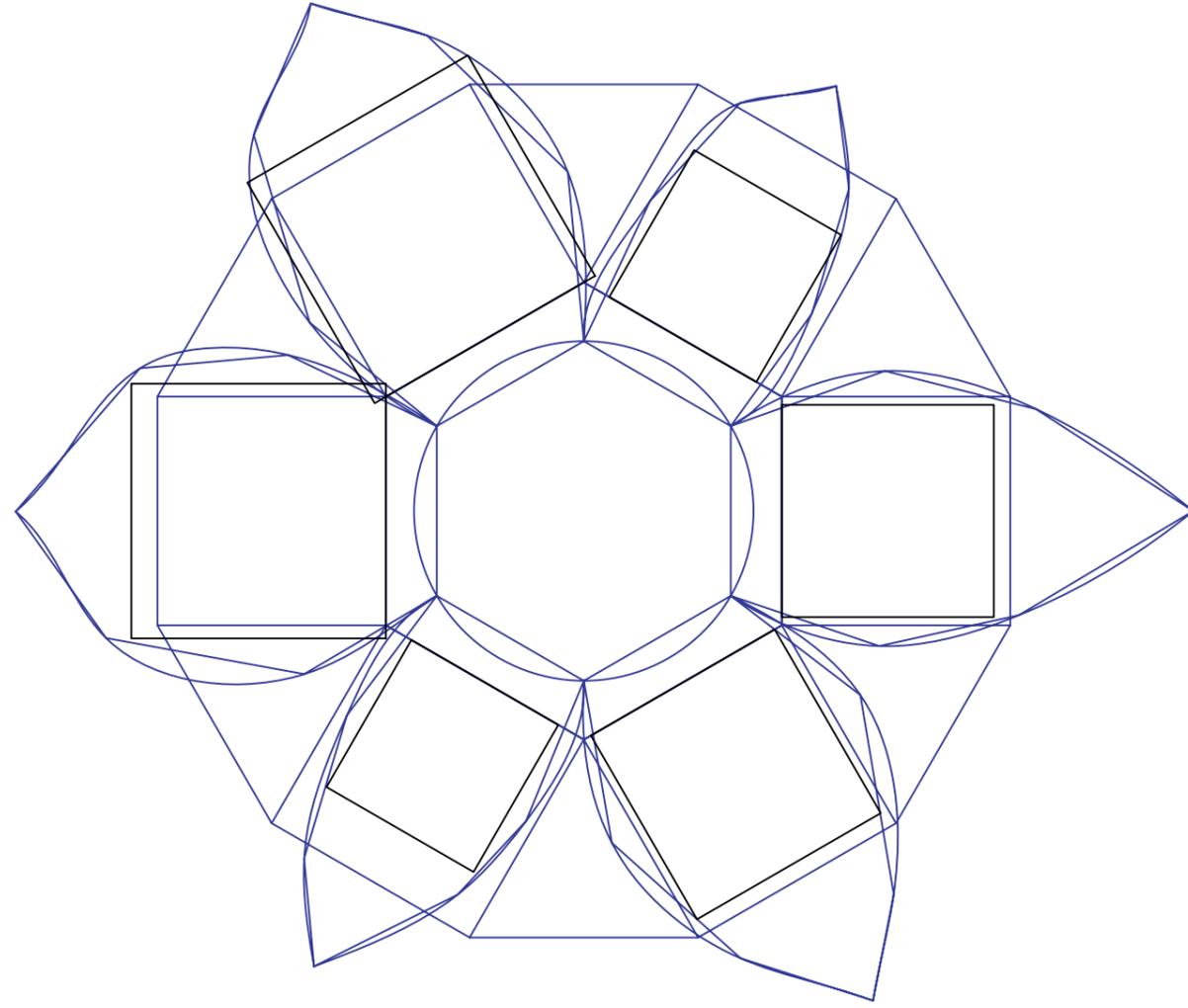
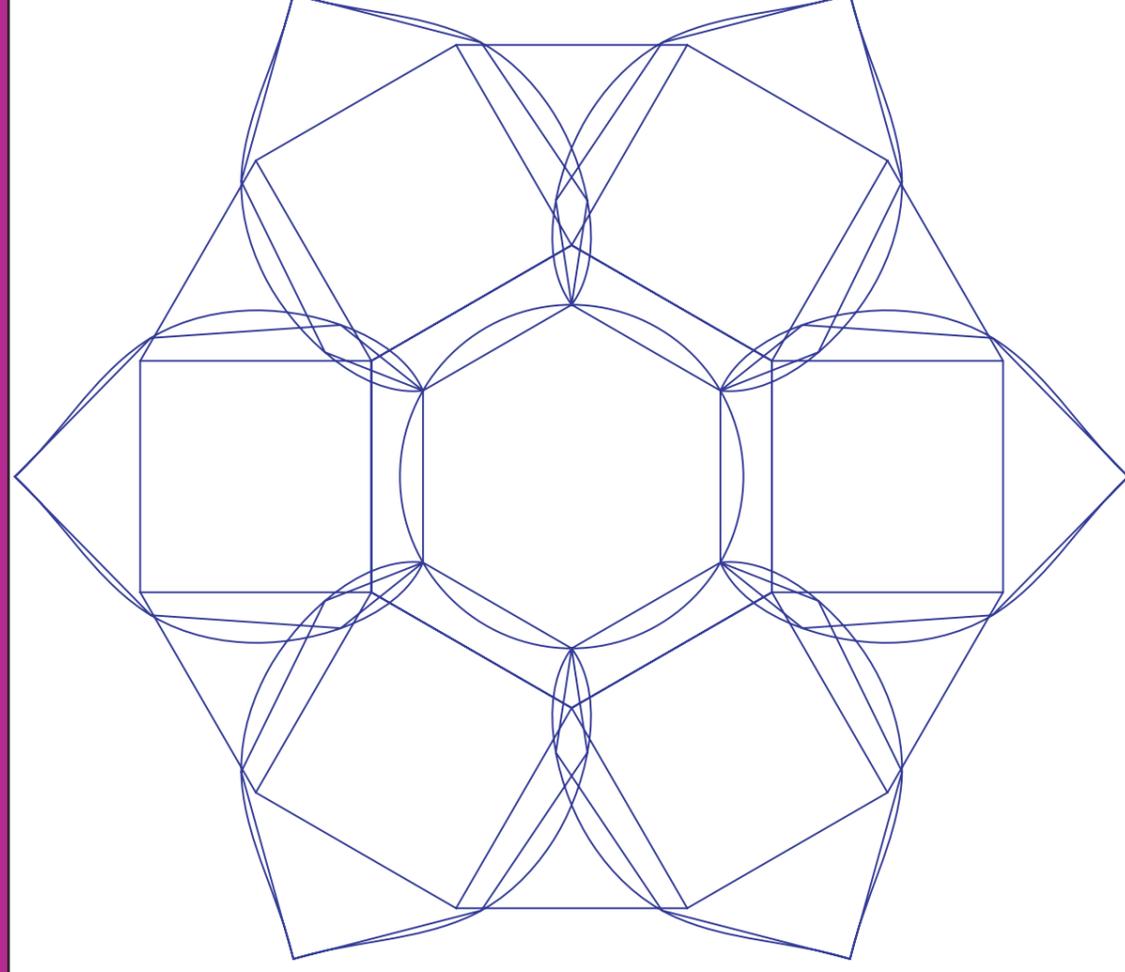
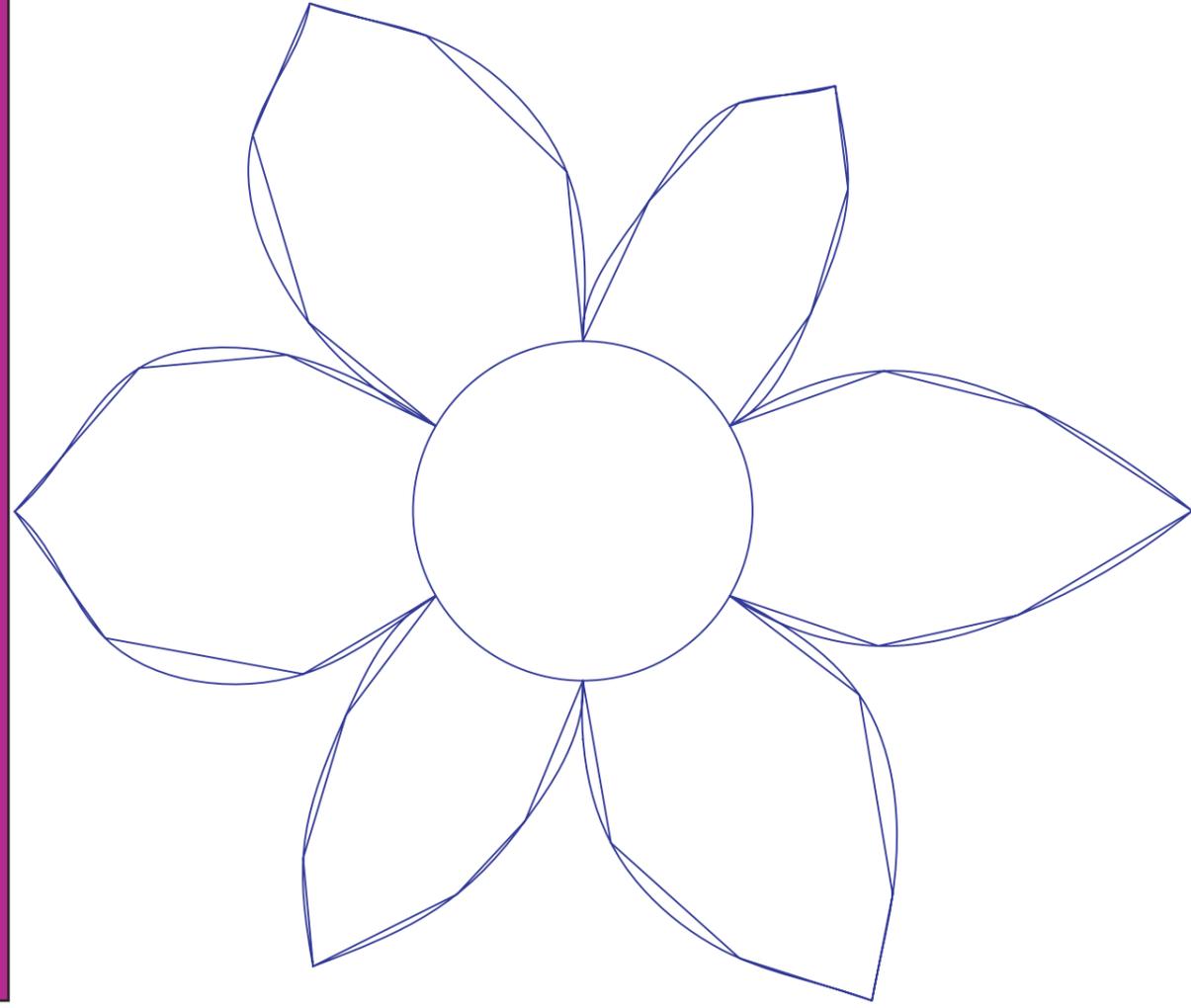


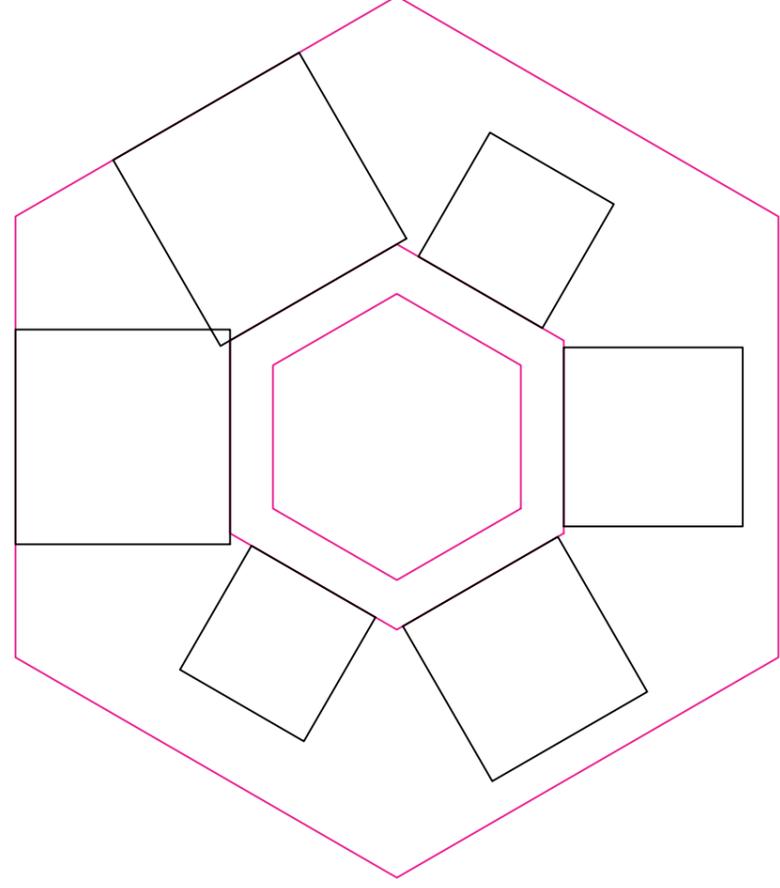
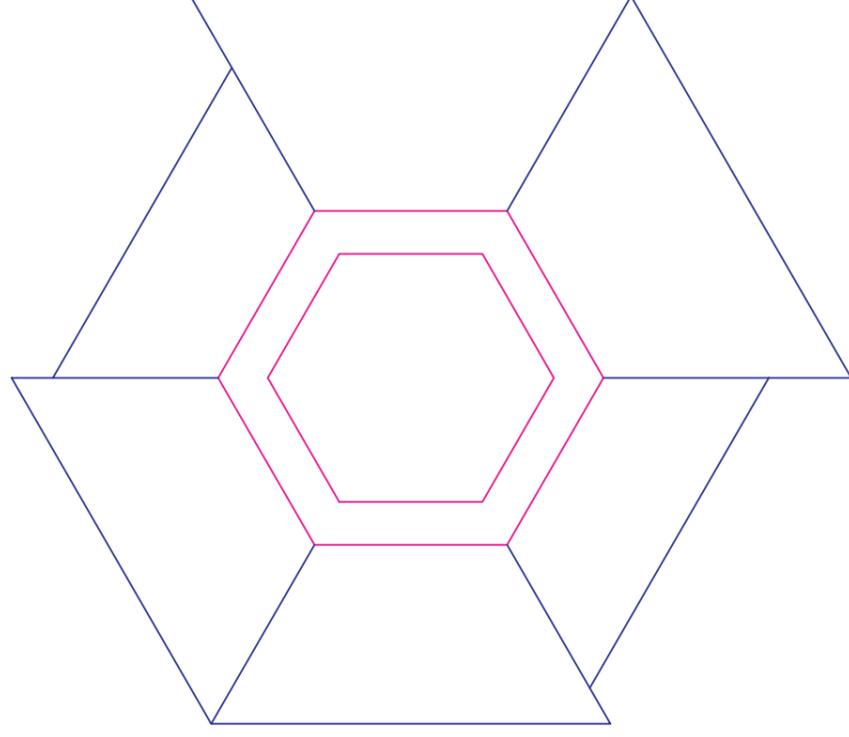
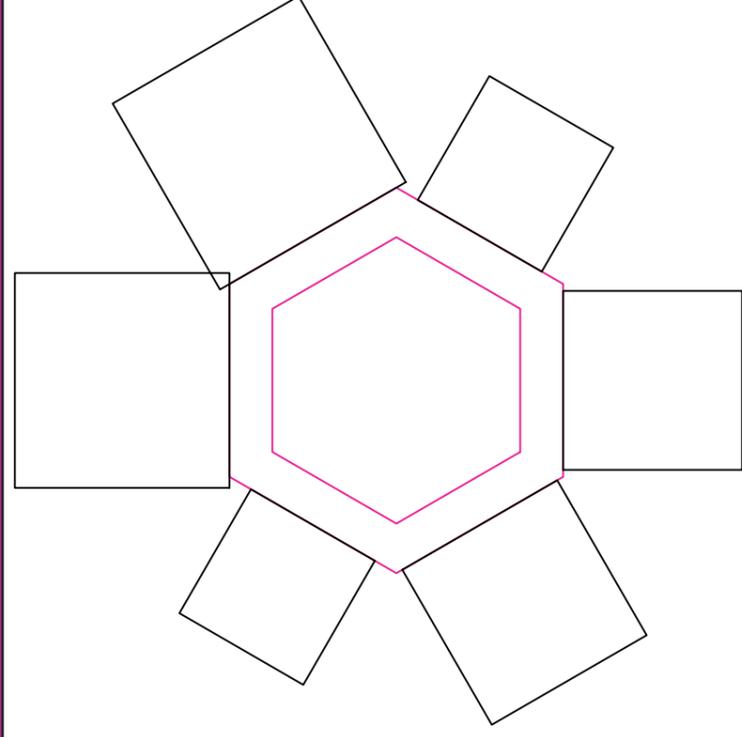
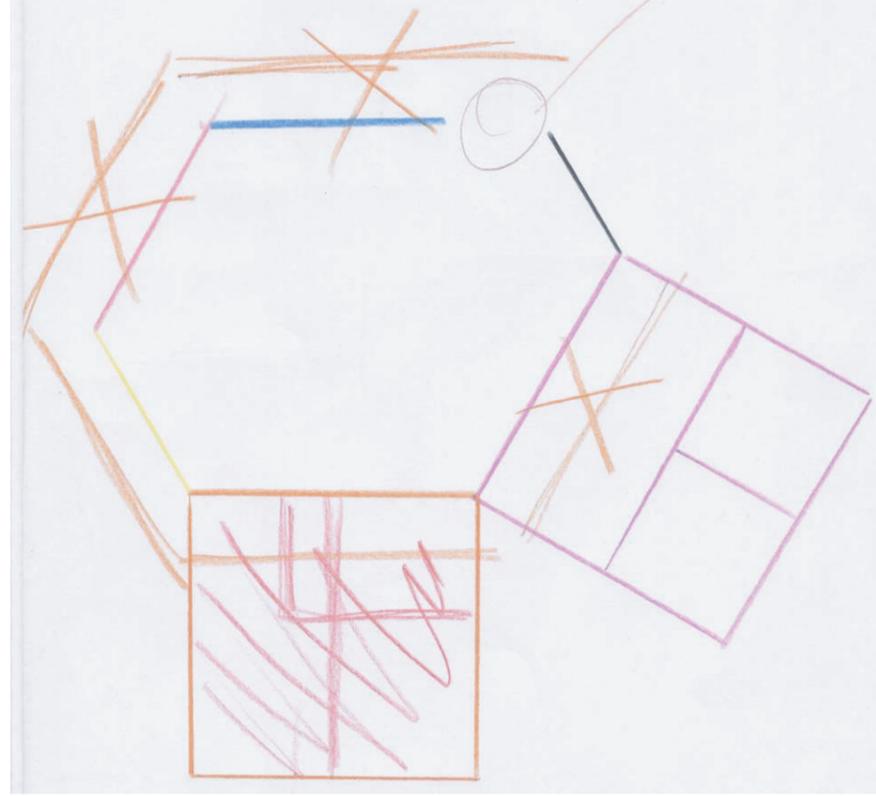
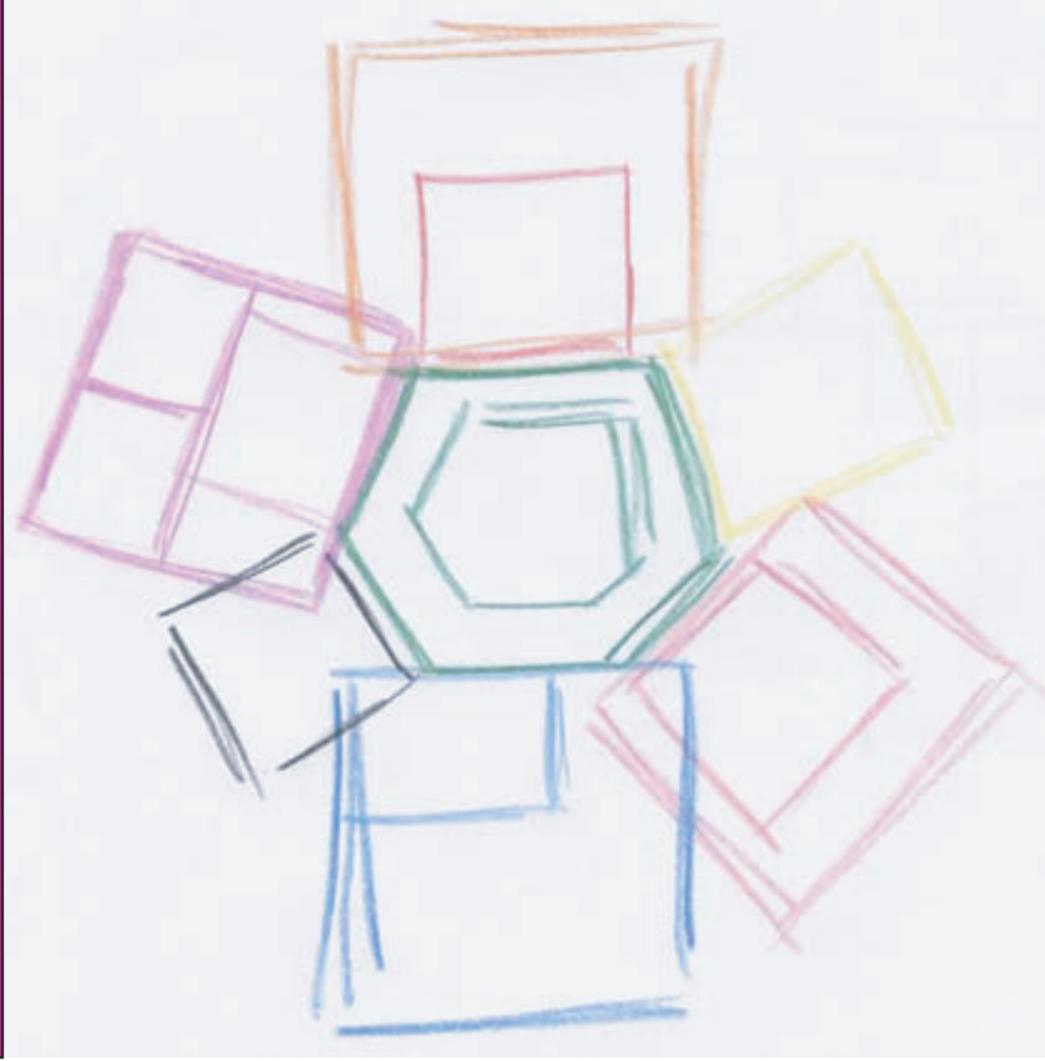
Weitere Schritte:

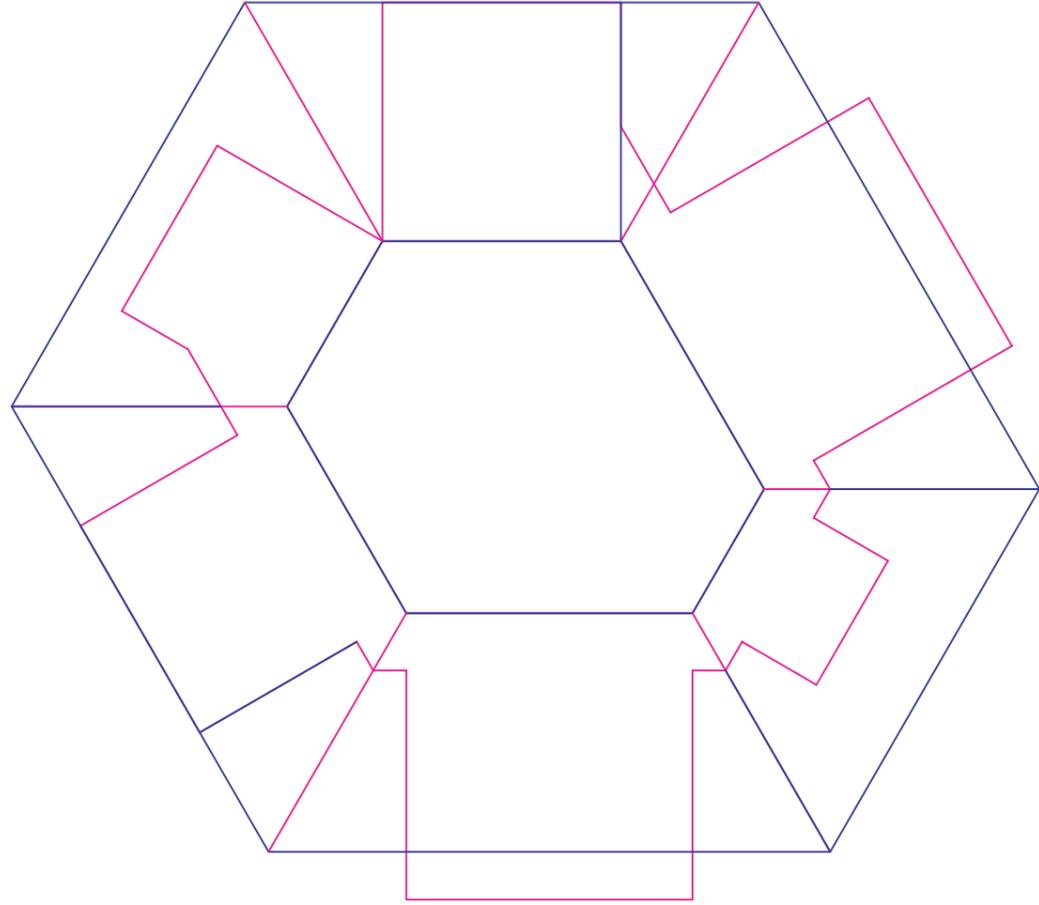
- Reduktion (Wenche Selmer)
- transparent/opak (MODELL)
- beweglich/leicht/massiv (MODELL)
- Außenraum
- Verdichtung der Baukörper zu Struktur



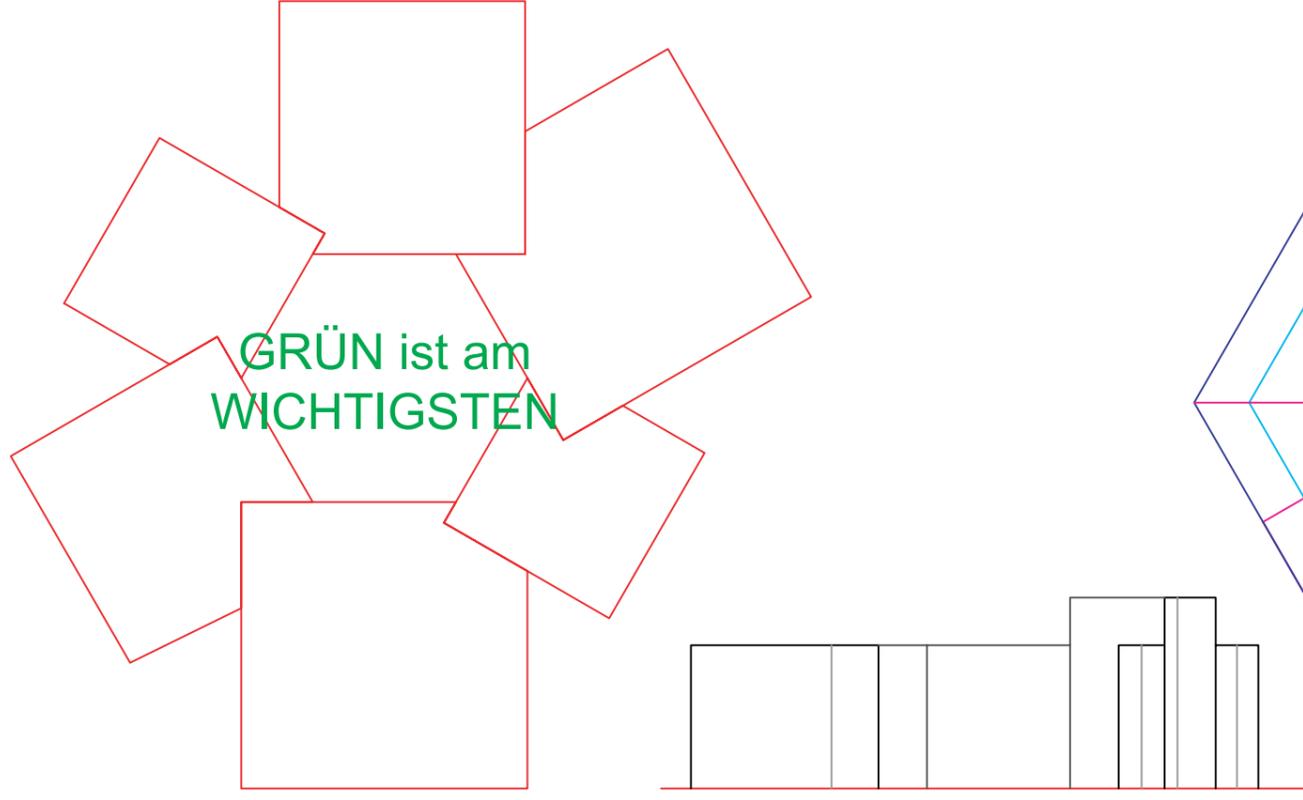
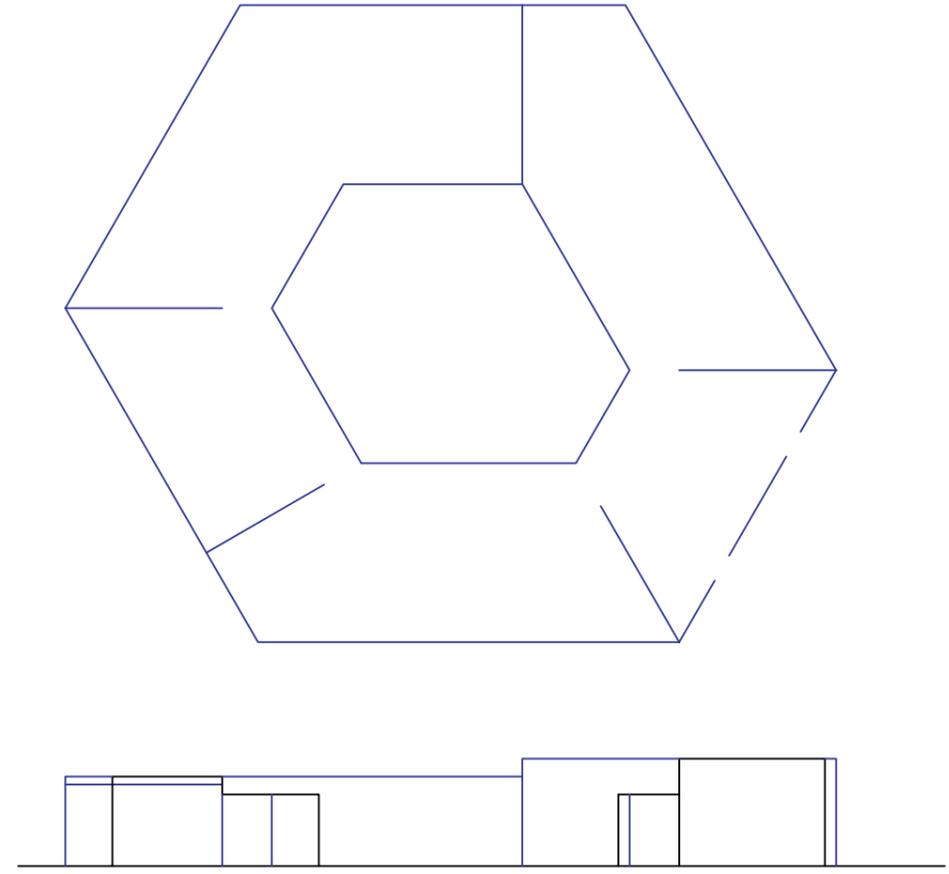




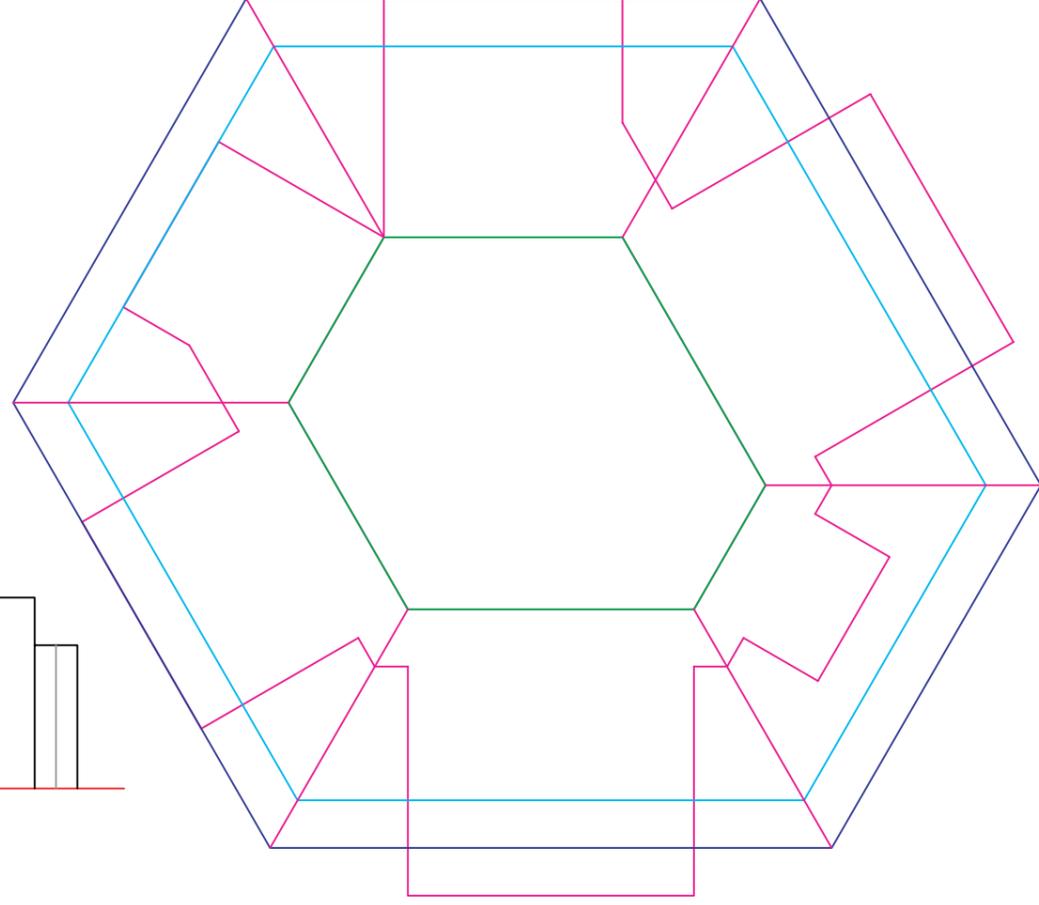




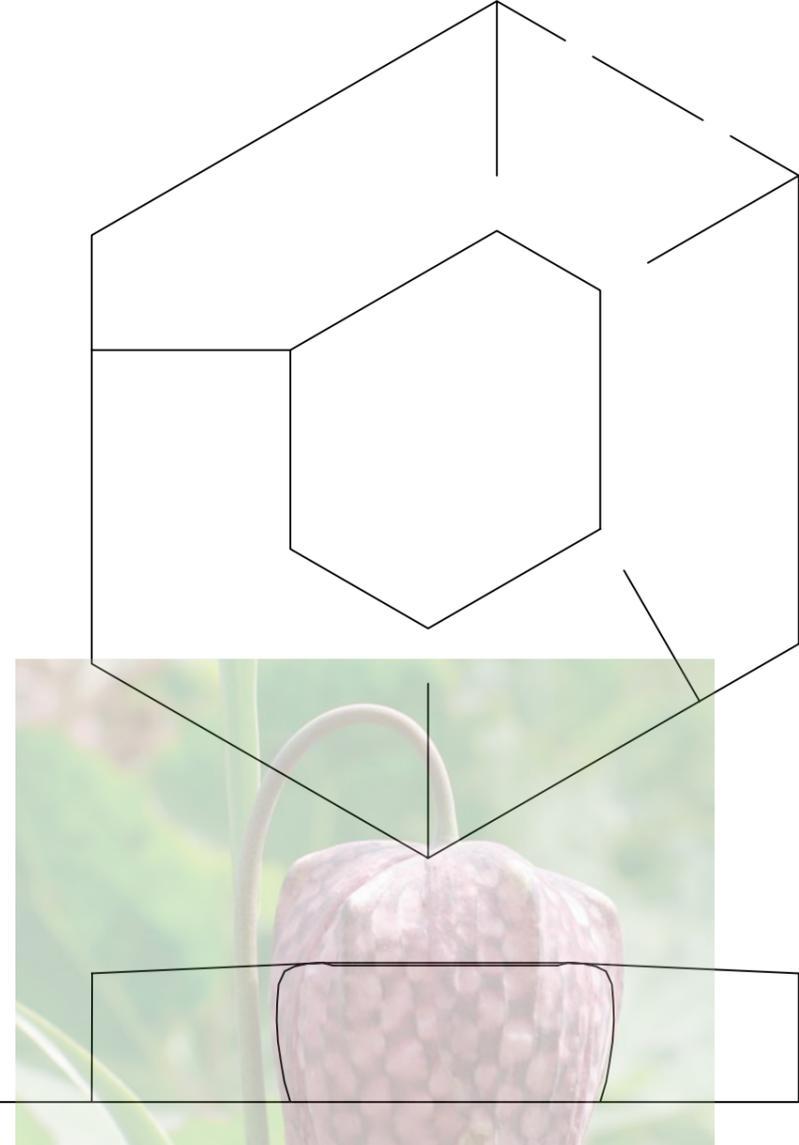
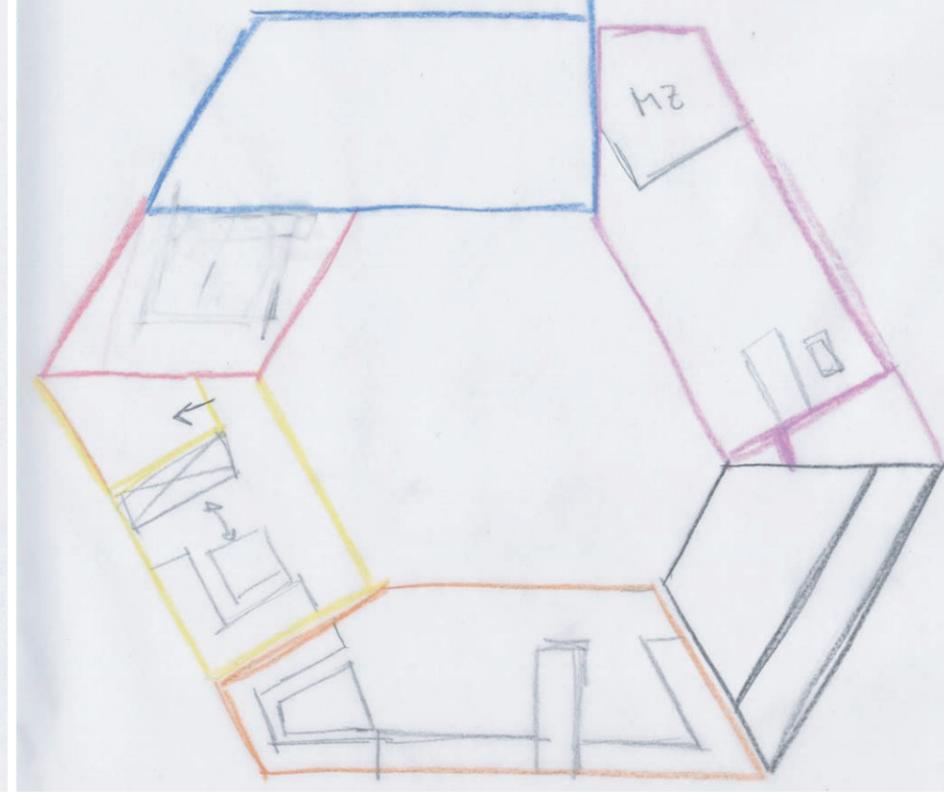
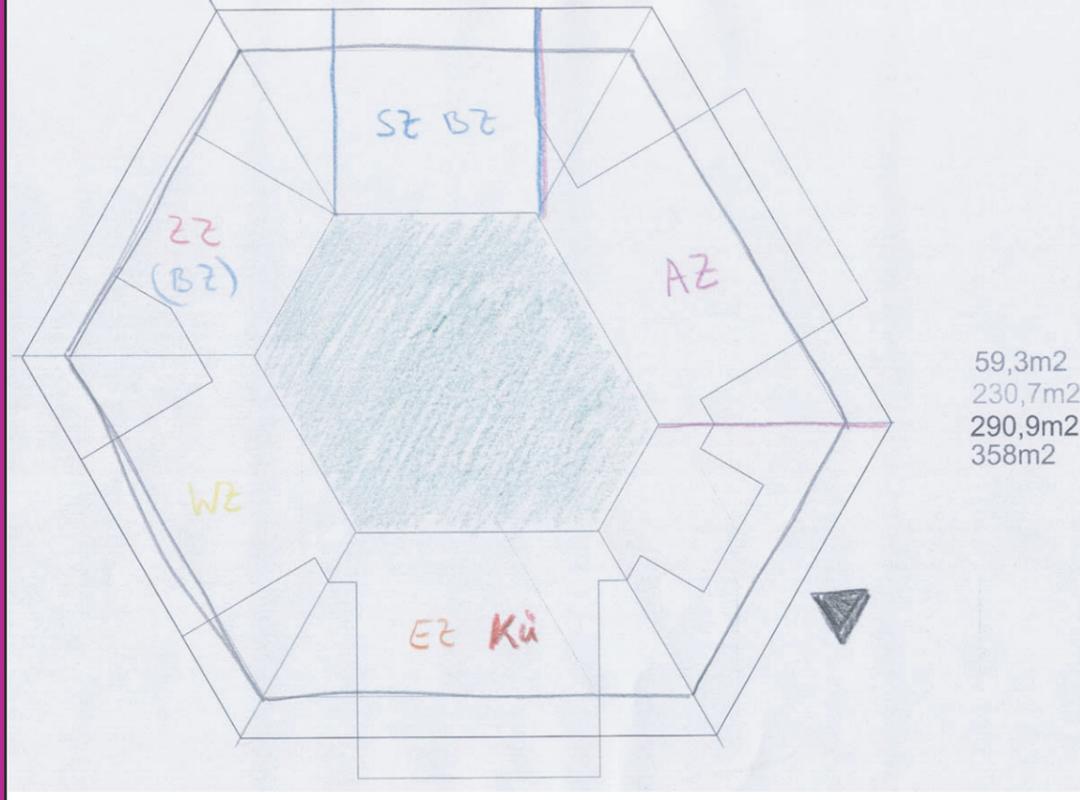
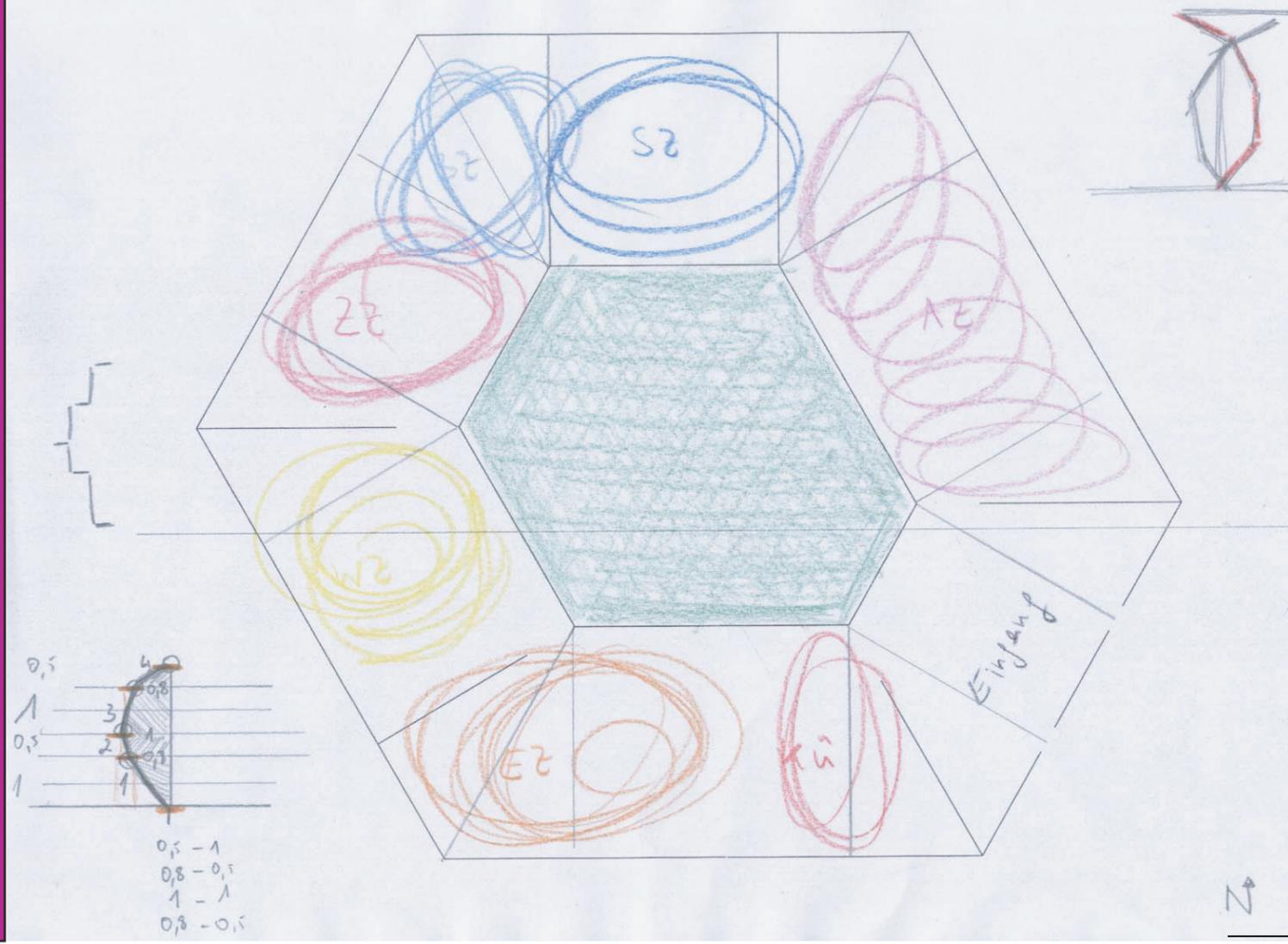
59,3m²
290,9m²

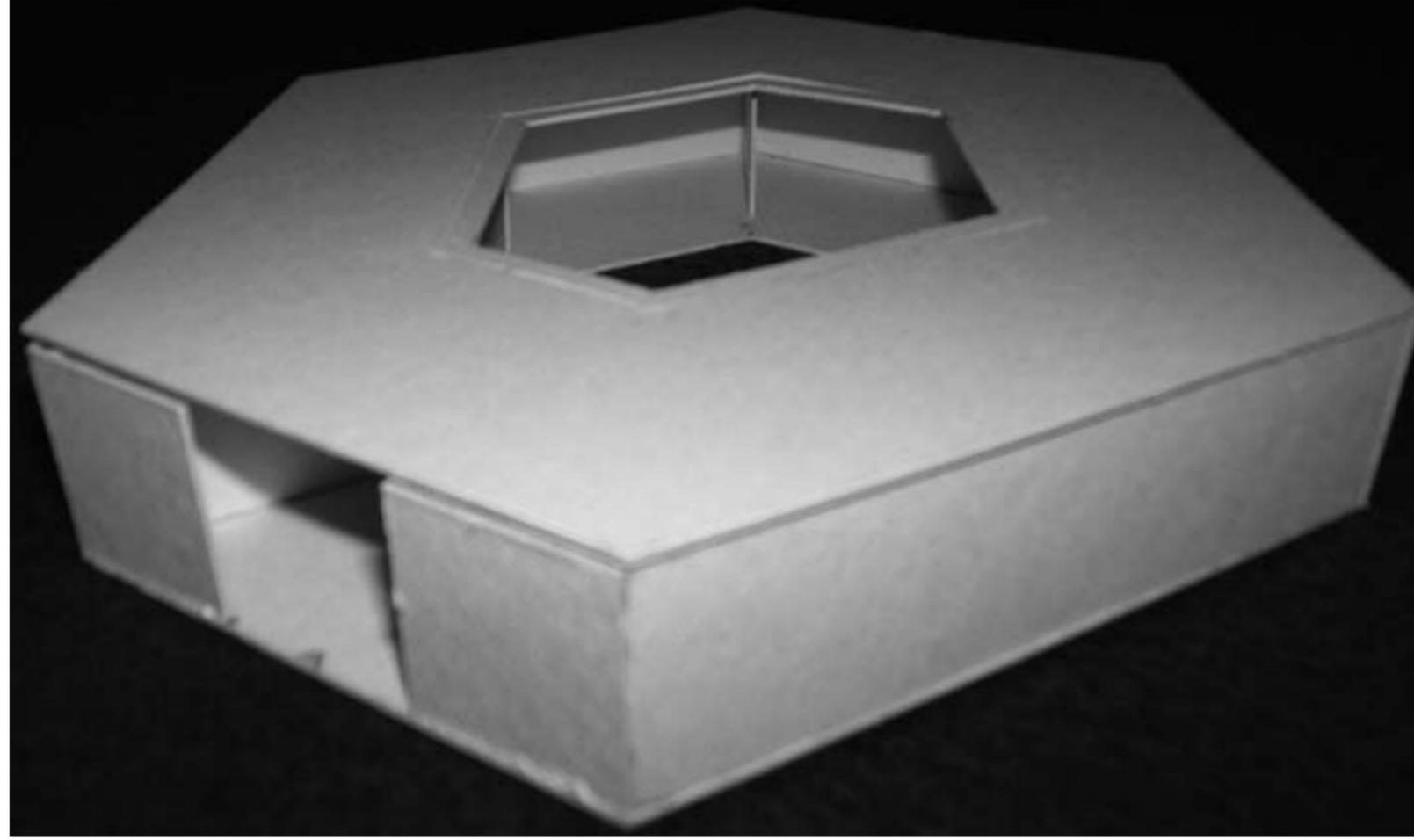
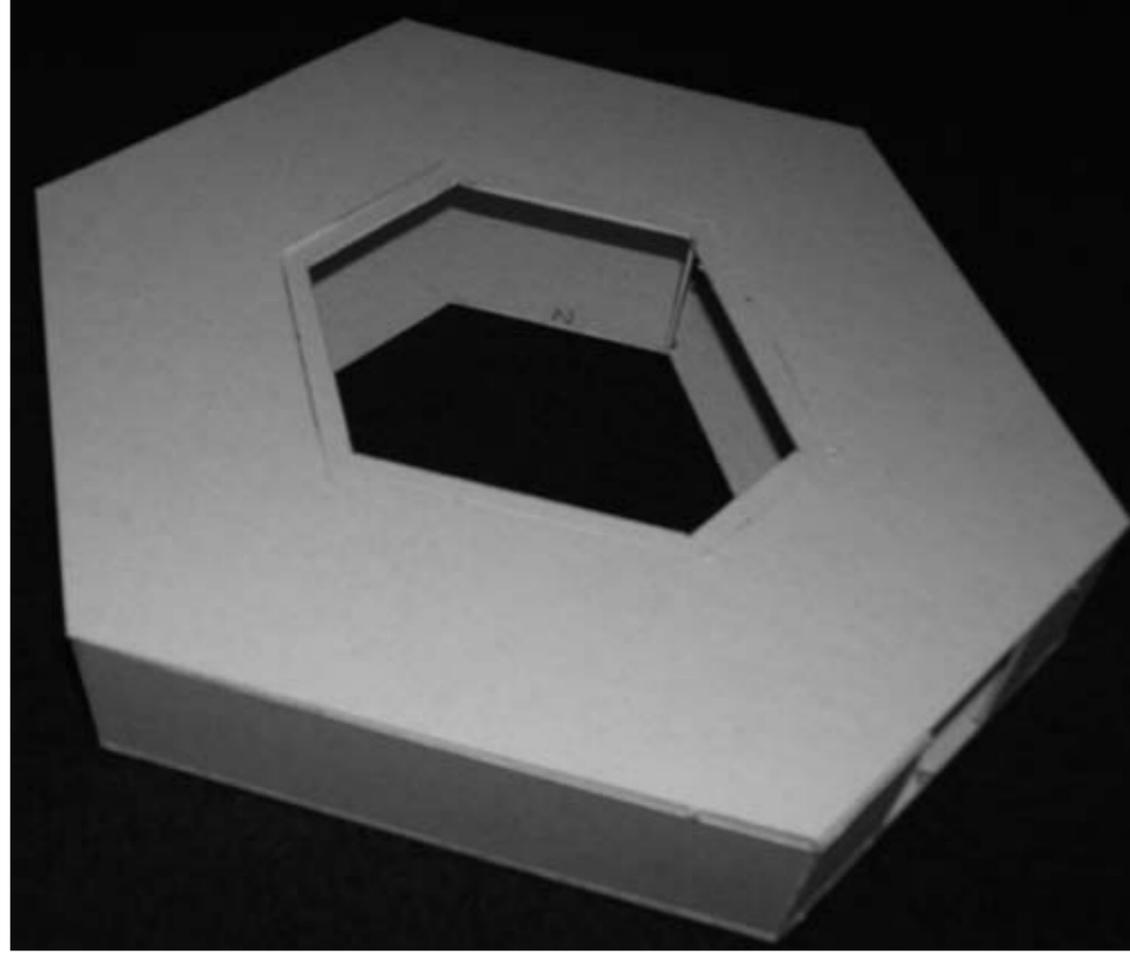
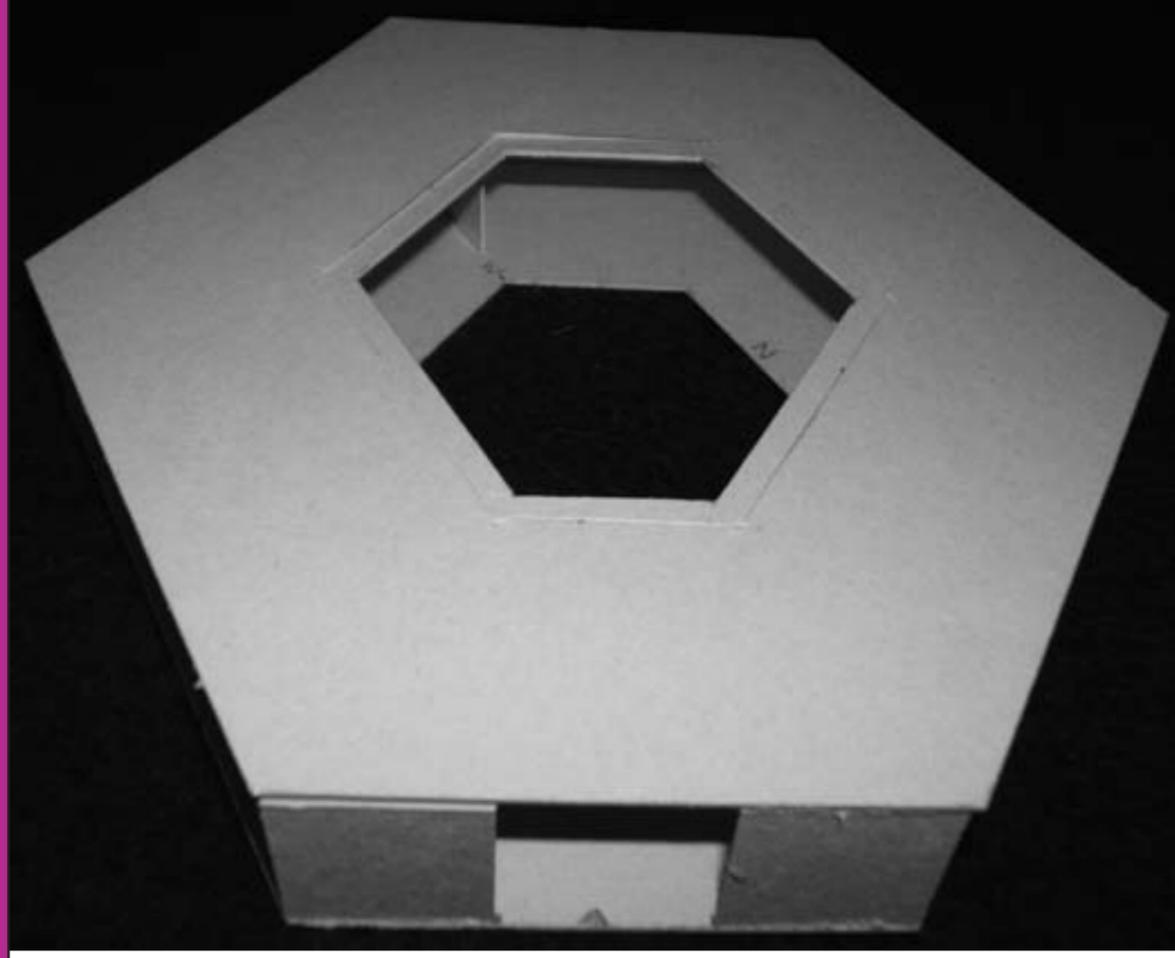


GRÜN ist am
WICHTIGSTEN

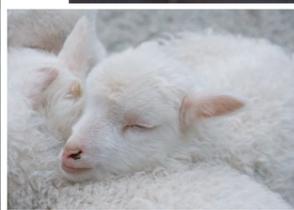
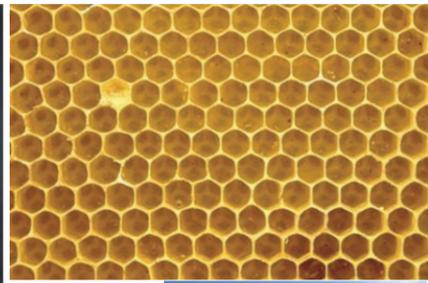


59,3m²
230,7m²
290,9m²
358m²

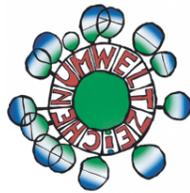




ALLES NOCHMAL REDUZIERT!



FREI



WOHNUNG



APFELBAUM -grüne, pflegeleichte Freiheit



PERSON

- Alter
- Partnerschaft
- Entwicklung
- kreativ
- Freiheit
- Naturverbundenheit
- praktisch, funktionell!

FARBEN + FORMEN

- gelb
- erdig
- zartes grün und violett
- warme Farben
- kuschelig + glatt
- "Erker"
- Holz

RÄUME

- Eingang / Garderobe
- Toilette
- Küche
 - visuell von Esszimmer trennbar
 - 10m²
- Speis
- Esszimmer gemeinsam mit
 - 12m²
 - lesen
 - fernsehen
 - Handarbeit
 - Musik hören
 - schlafen
 - 20m²
- Wohnzimmer
 - 15m²
 - große sonnige Terrasse
- Schlafzimmer
 - 15m²
- Badezimmer
- Abstellraum
- Arbeitszimmer
 - 12m²
 - Hausarbeit
 - Meditation
 - Kunst
 - Computer

- eher klein
- ruhig
- hell
- barrierefrei
- Aussicht (oben)-keine Einsicht
- Privatheit
- Schutz
- Sicherheit
- Energieeffizienz
- umweltfreundlich + ungiftig
- heimelig, geborgen
- leise
- praktisch
- unkompliziert
- Qualität!

NACHBARSCHAFT

- Schwimmbad
- Waschküche
- Werk- und Bastelraum
- Atelier
- Tanzsaal
- Sauna
- gemeinschaftl. genutzte Bereich
- Grünfläche / Freifläche



- Nähe zur Stadt - Menschen
- Infrastruktur

QUARTIER



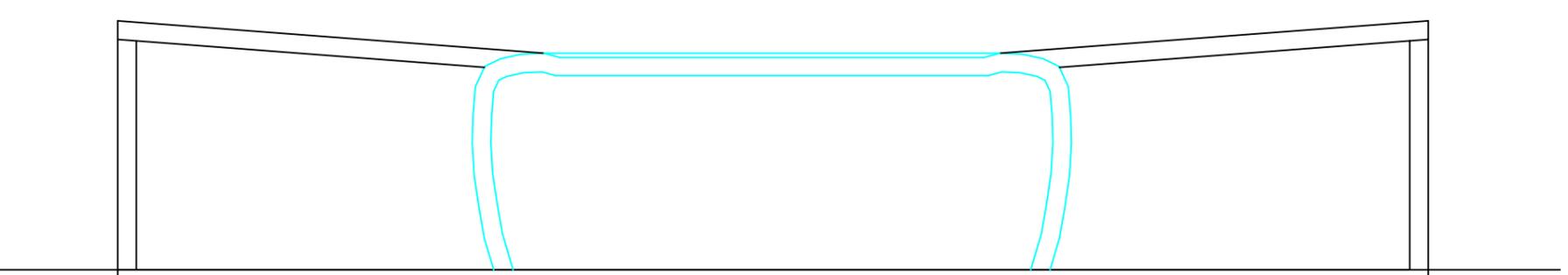
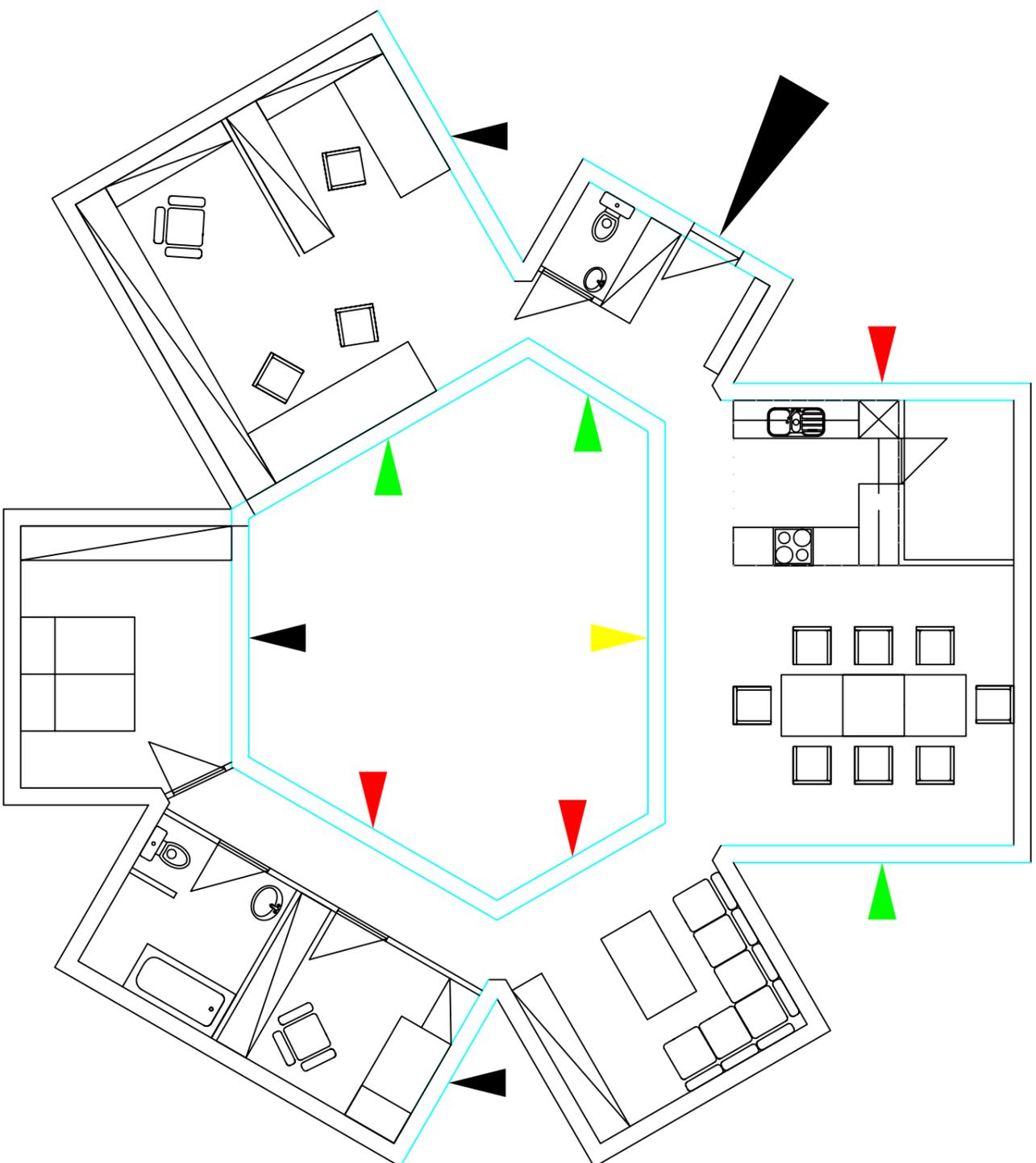
| Name | Funktion | Größe | Eigenschaft |
|--|--|---------|--|
| Eingang | Garderobe (Mäntel und Schuhe) Empfang | H=2,5-4 | einladend freundlich robust hell großzügig tiefe Einblicke verwährend übersichtlich |
| Toilette | - lesen Zeitschriftensammlung sich sammeln für sich sein | H=2-3 | ruhig (Schall) gemütlich warm Lichtsituation (lesen) hygienisch belüftet |
| Kiste (Abstellraum und „Speis“) | aufbewahren von: Haushaltsgeräten Werkzeug Essensvorräte etc. | H=2 | praktisch viel Platz einfach übersichtlich |
| Oase | Hygiene entspannen aufbewahren von: Handtüchern, Duschgels, etc. lesen (Badewanne) | H=2-3 | ruhig sauber leer entspannt frei freundlich ornamental |
| Schlafraum | schlafen „Ankleide“ entspannen | H=2-3 | ruhig total verdunkelbar entspannt persönlich höhlenartig – frei geschützt |
| Zusatzraum Kinderzimmer Gästezimmer | schlafen verschiedenstes | H=3-4 | flexibel hell einladend |
| Wirtschaftszimmer (Herrenhausraum) | bügeln Wäsche waschen und aufhängen nähen | H=2-2,5 | praktisch strukturiert abschließbar – uneinsehbar klar einfach |
| Küche – abtrennbarer Teil von Lebensraum (kommunikativ) | kochen Kommunikation aufbewahren von: Küchengeräten, Essensvorräten, etc. | H=3 | offen hell praktisch kommunikativ hygienisch dynamisch Außenbezug (sehen und ev. auch gehen) Werkstattcharakter |
| Lebensraum (kommunikativ) | essen Gemeinschaft Kommunikation offen frei (für alles mögliche) spielen | H=3-4 | einladend geräumig frei kommunikativ offen hell anregend Ausblick freundlich |

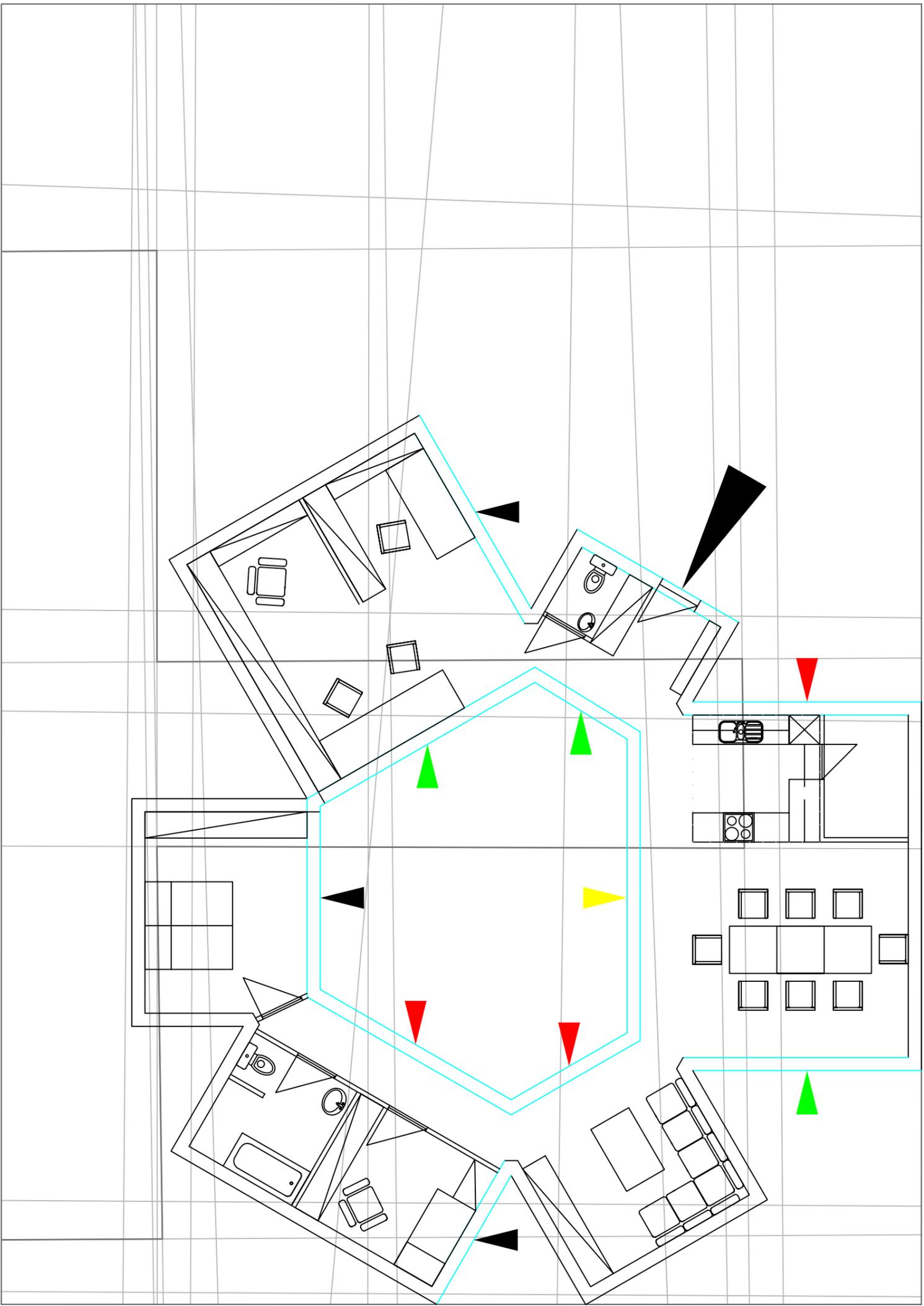
| | | | |
|---------------------------------|--|-------|---|
| | | | komplex |
| Lebensraum (entspannt) | lesen fernsehen faulenzten Bücher | H=2-3 | weich warm dunkel (aber guter Leseplatz) persönlich Höhle Rückzug uneinsehbar nach draußen gehen geschützt |
| Arbeitsraum Fahrrad | Computer mit Drucker, Scanner, etc. Stauraum für Fachbücher und Skripten zeitweilig Platz für mind. 3 Ps Modellbaubereich gemütlicher Lesebereich | H=3 | strukturriert wohnlich (Pflanzen, gemütlich) praktisch geräumig (keine Puppenstube) hell (Blichtung und Beleuchtung) digitale Schnittstellen inspirierend grün (beruhigend, Naturersatz) |
| Arbeitsraum Schachbrettblume | malen (Ikonen, Aquarelle) Stoffdruck nähen schnitzen meditieren bügeln Wäsche waschen + aufhängen Computer Büro – aufbewahren und verwalten | H=2,5 | mind. 3teilig (ruhig - mittel – aktiv) praktisch unempfindlich frei hell inspirierend teils für Besucher, teils völlig abschließbar |
| Lebensraum (aktiv) | Walze fahren -dabei fernsehen dehnen versch. Zusatz (Trampolin, Sprossenwand, o.ä.) aufbewahren von Sportzeug | H=4 | hell anregend uneinsehbar Aussicht – Bezug zur Natur groß – weit – frei – unbeengt kein Turnsaal (Schweißgeruch, Neonröhren) nach draußen gehen komplex |

SCHACHHRETTBLUME

29. Mai 2009

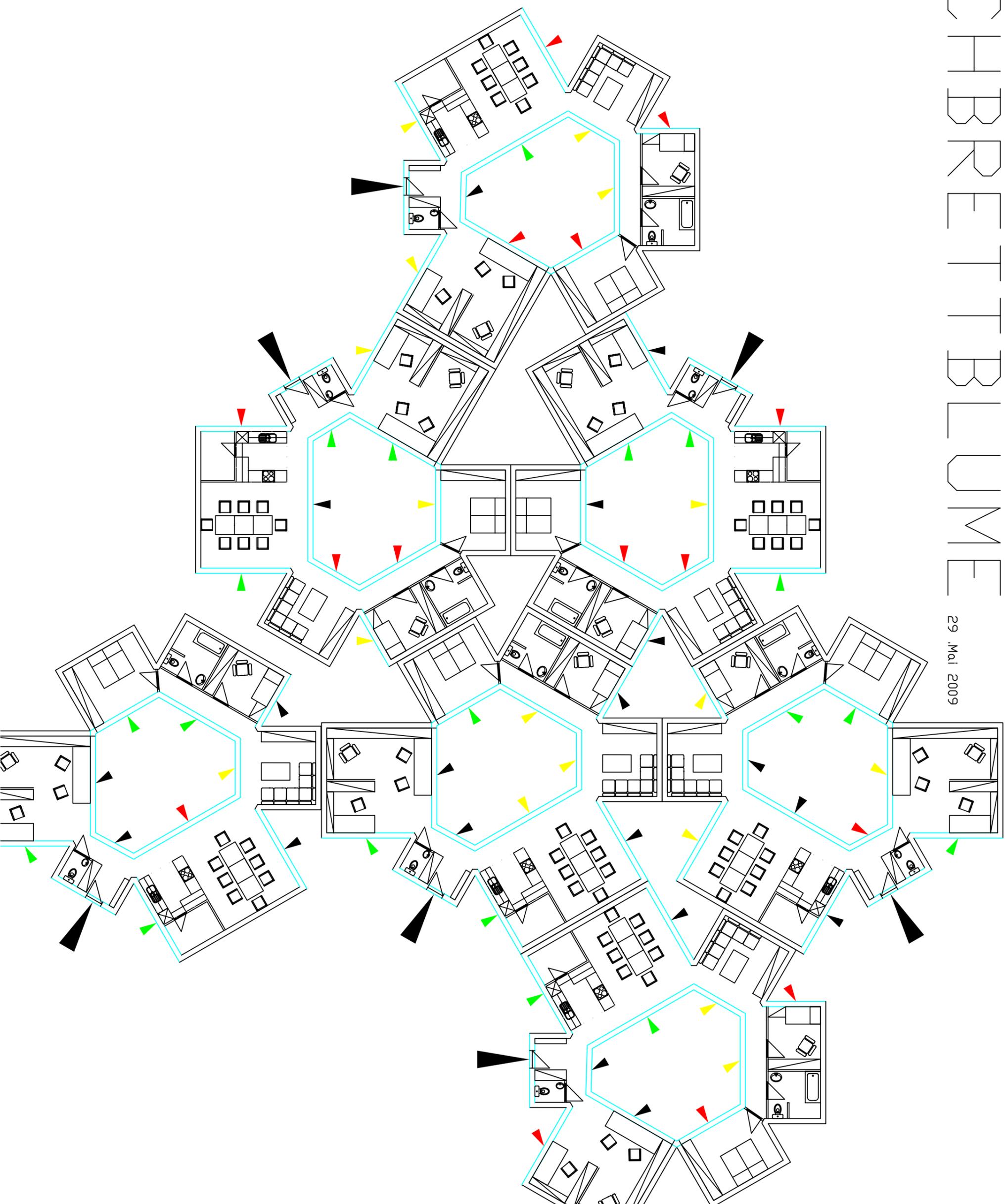
Hof 51m²
Wohnen 156m²
Gesamt 240m²





SCHACHBEREITBLÜME

29. Mai 2009



SCHACHBRETTBLUME

WAS waren die wesentlichen Bedürfnisse des Bauherren?

Freiheit
Sicherheit, Schutz
Energieeffizienz, Umweltfreundlichkeit

pflegeleicht, praktisch, funktionell, unkompliziert, barrierefrei
ruhig, heimelig, gemütlich, geborgen, freundlich, hell, kuschelig, warm

Hobbies: Meditation, Malen, Schnitzen, Tanzen, Singen, Wandern, Walken, Rad fahren, Schwimmen, Gärtnern

Natur, Holz
Sonne
große, sonnige Terrasse

gute Anbindung an alles,

nicht zu groß, 100 m²
Auto – Garage

WIE wurden diese ins Raummodell umgesetzt?

Freiheit – da unabhängig von außen – eine Blume funktioniert für sich, darin kann man machen was man mag
Sicherheit, Schutz - durch Hofhaus und die große Menge der Blumen
Energieeffizienz, Umweltfreundlichkeit – erst durch Verdichtung besser (da Ecken), Materialien

pflegeleicht, praktisch, funktionell, unkompliziert, barrierefrei – rechte Winkel, keine Stufen, zusammengehöriges zusammen
ruhig - durch Hofhaus
heimelig, gemütlich, geborgen, kuschelig - durch Hofhaus, nur so viel Bezug nach außen wie gewünscht, nicht zu groß, nicht zu hoch
freundlich, hell, warm – Großzügigkeit, Licht, Erweiterungen durch „Gang“

Hobbies:
Meditation, Malen, Schnitzen - Arbeitsraum
Tanzen, Singen, Schwimmen - Gemeinschaftseinrichtung
Wandern, Walken, Rad fahren - Außenraum, Umgebung
Gärtnern – Hof, daher so groß

Natur – großer privater Hof
Holz - Materialien
Sonne – so viel öffnen wie gewünscht!
große, sonnige Terrasse – großer privater Hof

gute Anbindung an alles – Außenraum, Umgebung

nicht zu groß – momentan mit Keller und Dachboden etc. - für momentane Situation super

– für in 20 Jahren zu groß

Auto – Garage – separat, noch nicht vorhanden!

WOZU führte diese Umsetzung? Welche Raumqualitäten sind dadurch entstanden?

Eingang: Empfang mit Blick auf Hof, genug Ablagefläche, Quadrat, einladend, hell

WC: für jede Hälfte eines (für aktiv und passiv)

Küche mit Speis: nahe Eingang, Außenbezug (Eingang), abtrennbar, orientiert zu Lebensraum, kommunikativ, Quadrat, offen, hell, praktisch, dynamisch

Lebensraum, kommunikativ: Sonne von allen Seiten möglich, für bis 8 Personen leicht Platz (Familientreffen bei Großeltern), Tisch verkleinerbar, einladend, geräumig, frei, offen, hell, anregend, Ausblick

Lebensraum, entspannt: reduziert – bequemer Sitz- und Liegeplatz für 2, Licht aus W, Quadrat, dunkel, uneinsehbar, geschützt, nach draußen gehen

Zusatzraum: als Gästezimmer, 2. Schlafzimmer, Kinderzimmer nutzbar, wenig Licht, Quadrat, flexibel

Oase: barrierefrei, großzügig, Quadrat, frei, ruhig

Schlafraum: ruhig, nur Nordlicht, einfach, total verdunkelbar, entspannt, geschützt

Arbeitsraum: groß, unterteilbar, N-O-Orientierung, ruhigere und aktivere Zonen; Umnutzung? Quadrate, 3teilig, praktisch, frei, teils für Besucher, teils abschließbar

Innenhof: großzügig, teilweise überdacht, Zentrum

Inwiefern wurden diese in den Entwurf 1:100 übernommen? Was musste aufgrund der Leistbarkeit bzw. Nachbarschaft verändert werden?

Zu groß, zu wenig reduziert für in 10-20 Jahren – passend für jetzt!

Zu wenig energieeffizient!

Zusatzzimmer zu wenig freundlich und hell

Badezimmer noch nicht barrierefrei!

Küche noch nicht optimal!

Nicht verträglich mit Asreahans Hochhaus!